

# Statistischer Bericht

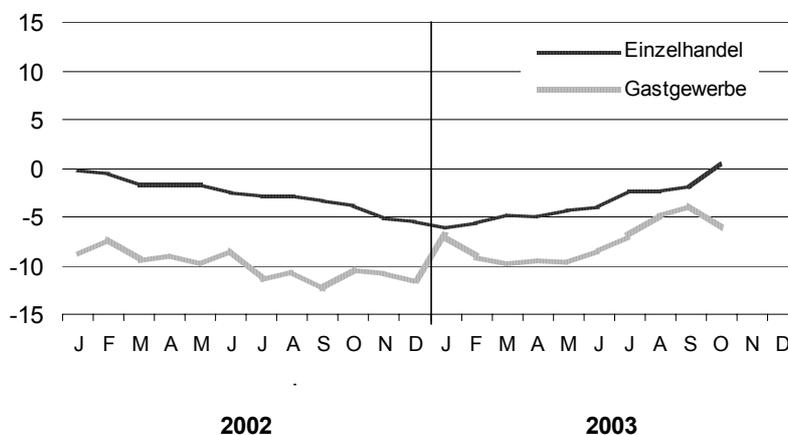
G I 1 / G IV 3 - m 10/03

## Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Handel und Gastgewerbe in Berlin Oktober 2003

Nominaler und realer Umsatz  
Beschäftigte  
Voll- und Teilzeitbeschäftigte

### Beschäftigte im Einzelhandel und Gastgewerbe seit 2002

Veränderung gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum in %



# Information und Beratung

## Wir über uns

Der Auftrag des Statistischen Landesamtes Berlin ist im Berliner Landesstatistikgesetz vom 9. Dezember 1992 definiert. Das Amt hat entsprechend den Grundsätzen der Neutralität, Objektivität und wissenschaftlichen Unabhängigkeit Daten unter Verwendung neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse, sachgerechter Methoden und Informationstechniken zu sammeln und für die Darstellung politischer, gesellschaftlicher, wirtschaftlicher und ökologischer Zusammenhänge aufzuschlüsseln.

## So erreichen Sie uns

Das **Statistische Landesamt Berlin** befindet sich im „Bildungs- und Verwaltungszentrum Friedrichsfelde“ im Bezirk Lichtenberg (Nähe Tierpark Friedrichsfelde).  
**Statistisches Landesamt Berlin  
Alt-Friedrichsfelde 60  
10315 Berlin**

### Verkehrsverbindungen:

**U-Bahn**, Linie U 5 bis Bahnhof „Friedrichsfelde“ (Anschluss Bus 108 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“),

**S-Bahn**, Linien S 5, S 7, S 75 bis Bahnhof „Friedrichsfelde-Ost“ (Anschluss Bus 392 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“),

**Straßenbahn**, Linien 26, 27, 28 bis Haltestelle „Am Tierpark“,

**Bus**, Linien 108, 392 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“ oder Linien 194, 291 bis Haltestelle „Am Tierpark / Alfred-Kowalke-Straße“.

## Veröffentlichungen

Sie können alle Publikationen des Statistischen Landesamtes in unserer **Bibliothek** einsehen.

### Öffnungszeiten:

montags bis mittwochs

von 9 bis 15 Uhr,

donnerstags

von 9 bis 17 Uhr

und freitags

von 9 bis 14 Uhr.

**Telefon:** (030) 9021 3540.

Hier stehen darüber hinaus auch die Veröffentlichungen der anderen Statistischen Ämter der Länder und des Bundes zur Verfügung, ebenso internationale Publikationen, insbesondere Standardwerke zur statistischen Methodenlehre und zu Wirtschafts- und Sozialwissenschaften. Ein aktuelles Verzeichnis unserer Veröffentlichungen ist bei der **Zentralen Information und Beratung** zu erhalten.

Im **Internet** ist das Statistische Landesamt Berlin darüber hinaus mit Eckdaten für Berlin und Online-Datenbanken vertreten:

**www.statistik-berlin.de**

## Informationen

### zu dieser Veröffentlichung

#### Fachbereich Handel/Gastgewerbe

Telefon: (030) 9021 3329/3581

Telefax: (030) 5158 8303

E-Mail: handel@statistik-berlin.de

#### Auskunftsstelle:

Zentrale Information und Beratung (ZI), Haus 3, Erdgeschoss

Zimmer 3.005,

Telefon: (030) 9021 3434

Telefax: (030) 9021 3655

E-Mail: info@statistik-berlin.de

## Zeichenerklärung

- nichts vorhanden
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- . Zahlenwert unbekannt oder geheimgehalten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- p vorläufige Zahl
- ... Angabe fällt später an
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>Information und Beratung</b>	<b>2</b>
<b>Erläuterungen</b>	<b>4</b>
Allgemeine Hinweise	4
Definitionen, Erhebungsmerkmale	5
<b>Ergebnisse kurz gefasst</b>	<b>6</b>
<b>Datenangebot</b>	<b>27</b>
Datenangebot aus dem Sachgebiet	27
Allgemeines Informationsangebot	27
Lieferung	27
Kosten	27
<b>Liefer- und Zahlungsbedingungen</b>	<b>28</b>
<b>Grafiken</b>	
Beschäftigte im Einzelhandel und Gastgewerbe seit 2002 .....	1
Umsatz - nominal - und Beschäftigte des Einzelhandels seit 2000 .....	6
Umsatz - nominal - und Beschäftigte des Gastgewerbes seit 2000 .....	6
<b>Tabellen</b>	
1 Umsatz - nominal - ausgewählter Bereiche des Handels in Berlin seit 2002 .....	7
2 Umsatz - real - ausgewählter Bereiche des Handels in Berlin seit 2002 .....	9
3 Beschäftigte ausgewählter Bereiche des Handels in Berlin seit 2002 .....	11
4 Vollbeschäftigte ausgewählter Bereiche des Handels in Berlin seit 2002 .....	13
5 Teilzeitbeschäftigte ausgewählter Bereiche des Handels in Berlin seit 2002 .....	15
6 Umsatz - nominal - des Gastgewerbes in Berlin seit 2002 nach Wirtschaftsbereichen .....	17
7 Umsatz - real - des Gastgewerbes in Berlin seit 2002 nach Wirtschaftsbereichen .....	19
8 Beschäftigte des Gastgewerbes in Berlin seit 2002 nach Wirtschaftsbereichen .....	21
9 Vollbeschäftigte des Gastgewerbes in Berlin seit 2002 nach Wirtschaftsbereichen .....	23
10 Teilzeitbeschäftigte des Gastgewerbes in Berlin seit 2002 nach Wirtschaftsbereichen .....	25

## Impressum

Berliner Statistik

Statistischer Bericht

G I 1 / G IV 3 - m 10/03

**Herausgeber**

Statistisches Landesamt Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60

10315 Berlin

**Erscheinungsfolge**

monatlich

**Preis**

4,00 EUR

**Bestell Nr.**

280.1

© Statistisches Landesamt Berlin

*Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.*

## Erläuterungen

### Allgemeine Hinweise

#### Ziel der Statistik

Die monatlichen Repräsentativerhebungen im Einzelhandel (einschließlich des Handels mit, der Instandhaltung/ Reparatur von Kraftfahrzeugen und der Tankstellen) und im Gastgewerbe liefern kurzfristige Informationen zur Beurteilung der konjunkturellen Entwicklung dieser Wirtschaftsbereiche. Erfragt wird der Nettoumsatz (ohne Umsatzsteuer) sowie die Zahl der Voll- und Teilzeitarbeitenden.

#### Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Erhebungen ist das Gesetz über die Statistik im Handel und Gastgewerbe (Handelsstatistikgesetz - HdStatG) vom 10. Dezember 2001 (BGBl. I S. 3438).

#### Berichtskreis

Zum Berichtskreis zählen etwa 1 400 Unternehmen des Einzelhandels sowie etwa 700 Unternehmen des Gastgewerbes mit Sitz und wirtschaftlicher Tätigkeit im Land Berlin, außerdem die Berliner Länderteile von Unternehmen mit Sitz in anderen Bundesländern. Die Auswahl des Berichtskreises wurde als geschichtete Zufallsstichprobe aus den zur Handels- und Gaststättenzählung 1993 (HGZ 93) meldepflichtigen Unternehmen sowie den nach dem Stichtag der Zählung neu gegründeten Unternehmen vorgenommen. Die Schichtung erfolgte nach Wirtschaftsgruppen und Umsatzhöhe. Die Abschneidegrenzen nach unten liegen gegenwärtig bei 250 000 Euro im Einzelhandel und bei 50 000 Euro im Gastgewerbe.

#### Systematiken

Den Erhebungen liegt die vom Statistischen Bundesamt Wiesbaden herausgegebene Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993, zugrunde, die auf der EU-Systematik NACE Rev. 1 aufbaut.

#### Methodische Hinweise

Die Messzahlen über die Entwicklung der Umsätze und der Beschäftigten werden monatlich aus den hochgerechneten Angaben der befragten Unternehmen errechnet. Die Darstellung der Umsatzwerte erfolgt in jeweiligen Preisen (Umsatz - nominal) sowie in konstanten Preisen des Jahres 2000 (Umsatz - real).

Basisjahr für die Berechnung aller Messzahlen ist ab Berichtsmonat Juli 2002 das Jahr 2000.

Im Zuge der Umsetzung des neuen Handelsstatistikgesetzes vom Dezember 2001 gehören zum Kraftfahrzeugbereich nicht mehr nur Einzelhan-

dels-, sondern auch Großhandels- sowie Instandhaltungs- und Reparaturunternehmen. Die Messzahlenreihen für diesen Bereich werden daher rückwirkend ab Januar 2001 völlig neu berechnet und sind nicht mehr mit den alten Reihen vergleichbar. Aus demselben Grund entfällt die bisherige erste Tabellenspalte (Einzelhandel insgesamt) ab sofort ersatzlos.

Die Untergliederung des Bereichs Einzelhandel (ohne Kraftfahrzeughandel) bleibt unverändert und berücksichtigt in ihren Branchenzusammenfassungen einerseits die Verabredungen zwischen den Statistischen Ämtern der Länder und dem Statistischen Bundesamt über ein Mindestveröffentlichungsprogramm und ermöglicht andererseits eine hinreichend genaue Repräsentativität der veröffentlichten Messzahlenreihen.

Messzahlen und Veränderungsraten werden ohne Berücksichtigung der monatlich wechselnden Zahl von Verkaufstagen und von Saisoneinflüssen ermittelt. In den Vierteljahreswerten machen sich diese Schwankungen aber kaum noch bemerkbar.

**Alle Messzahlen und Veränderungsraten in diesem Statistischen Bericht sind, soweit sie Erhebungszeiträume des aktuellen Jahres und des Vorjahres betreffen, vorläufig und werden monatlich rückwirkend durch nachträglich eingehende Meldungen und Korrekturen der in die Berichtskreise einbezogenen Unternehmen aktualisiert.**

### Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Ergebnisse für das Bundesgebiet:

- „Beschäftigte und Umsatz im Einzelhandel (Messzahlen)“, Fachserie 6, Reihe 3.1. Diese Daten können als Download im Internet unter [www.destatis.de/shop](http://www.destatis.de/shop) bezogen werden.
- „Beherbergung im Reiseverkehr sowie Umsatz und Beschäftigte im Gastgewerbe“, Fachserie 6, Reihe 7.1. Diese Daten können als Download im Internet unter [www.destatis.de/shop](http://www.destatis.de/shop) bezogen werden.
- „Beherbergungskapazität“, Fachserie 6, Reihe 7.2, Hrsg.: Statistisches Bundesamt Wiesbaden, Verlag Metzler-Poeschel, Stuttgart

Analysen der Berliner Ergebnisse:

- Voit, M.: Arbeitsstätten des Gastgewerbes in Berlin im Jahr 1993; „Berliner Statistik“ - Monatsschrift 1998, Heft 8, S. 355.
- Langer, A.: Gegenläufige Tendenzen im Einzelhandel, Gastgewerbe und Tourismus; „Berliner Statistik“ - Monatsschrift 2000, Heft 1–6, S. 41.
- Langer, A.: Entwicklung des Berliner Gastgewerbes 1994 bis 1998; „Berliner Statistik“ - Monatsschrift 2000, Heft 7–12, S. 230.

Statistische Berichte:

- Handels- und Gaststättenzählung in Berlin 1993
- Fremdenverkehr und Beherbergungskapazität in Berlin, monatlich
- Kapazität der Beherbergungsstätten in Berlin am 1. Januar 1999

### Definitionen, Erhebungsmerkmale

#### Umsatz

Der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen (ohne Umsatzsteuer) einschließlich Eigenverbrauch, Verkäufe an Betriebsangehörige sowie einschließlich gesondert in Rechnung gestellter Kosten für die Fracht, Porto, Verpackung usw., ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang und die Steuerpflicht.

Nicht anzugeben sind jedoch (nicht gewerblich besteuerte) Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft, außerordentliche Erträge (z.B. aus dem Verkauf von Anlagevermögen), betriebsfremde Erträge (z.B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von betriebsfremd genutzten Gebäuden und Gebäudeteilen), Zinserträge aus nicht betriebsnotwendigem Kapital oder Erträge aus Beteiligungen.

Gewährte Skonti und Erlösschmälerungen (z.B. Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni) sind bei der Ermittlung des Umsatzes abzusetzen.

Der Umsatz im Einzelhandel schließt auch Erlöse aus Kommissions- und Streckengeschäften (Ware geht vom Lieferanten ohne Zwischenlagerung direkt an den Kunden) sowie Provisionen und Kostenvergütungen aus der Vermittlung von Waren (nicht den Wert der vermittelten Waren) sowie Zusatzerlöse ein. Bei Tankstellen in fremdem Namen (Agenturtankstellen) sind als Umsatz aus Mineralölprodukten die daraus erzielten Provisionen und Kostenvergütungen anzugeben.

Zum Umsatz im Gastgewerbe zählen auch Bedienungsgeld, Getränke-, Sekt-, und Vergnügungssteuer, nicht jedoch durchlaufende Posten wie Kurtaxe oder Fremdenverkehrsabgabe.

#### Beschäftigte

Tätige Inhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige sowie sämtliche Arbeitnehmer einschließlich Auszubildender und Praktikanten. Mitgezählt werden auch vorübergehend Abwesende (z.B. Kranke, Urlauber) und Teilzeitbeschäftigte ohne Umrechnung auf Vollbeschäftigte.

#### Vollbeschäftigte

Bei Vollbeschäftigten entspricht die durchschnittliche Arbeitszeit der orts-, branchen- oder betriebsüblichen Wochenarbeitszeit.

#### Teilzeitbeschäftigte

Bei Teilzeitbeschäftigten ist die durchschnittliche Arbeitszeit kürzer als die orts-, branchen- oder betriebsübliche Arbeitszeit.

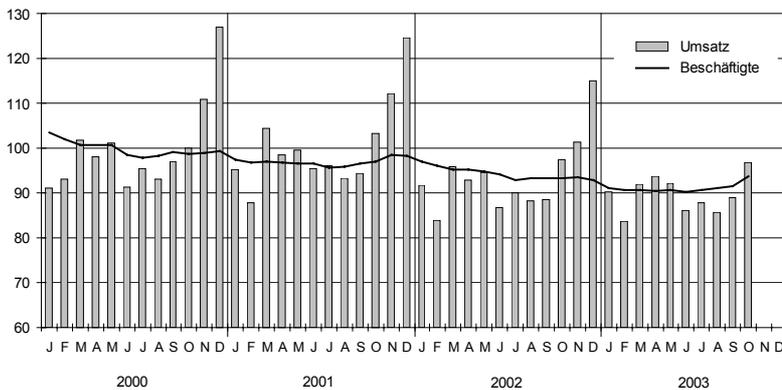
#### Unternehmen

Kleinste Einheit, die aus handels- oder gewerbesteuerrechtlichen Gründen Bücher führen oder ähnliche Aufzeichnungen mit dem Ziel einer jährlichen Feststellung des Vermögensstandes machen muss.

## Ergebnisse kurz gefasst

### Umsatz - nominal - und Beschäftigte des Einzelhandels seit 2000

Messzahl 2000 = 100



Der Berliner **Einzelhandel** (ohne Kraftfahrzeughandel) setzte im Oktober 2003 nach vorläufigen Berechnungen nominal 0,7 Prozent weniger um als zwölf Monate zuvor. Real, also unter Ausschaltung der Preisentwicklung, ging der Umsatz um 1,1 Prozent zurück. Beide Monate hatten jeweils 26 Verkaufstage.

In den ersten zehn Monaten dieses Jahres ging der Einzelhandelsumsatz nominal um 1,4 Prozent und real um 1,3 Prozent zurück. Die höchsten Umsatzverluste verzeichnete der Einzelhandel mit sonstigen Waren

(nominal -7,9 Prozent), unter dem zahlreiche Fachgeschäfte zusammengefasst sind, die etwa Bücher, Zeitungen, Zeitschriften, Schreibwaren, Bürobedarf, Geschenkartikel, Blumen, Schmuck, Computer, optische Erzeugnisse, Spielwaren, Fahrräder, Sport- und Campingartikel und Brennstoffe anbieten. Deutliche Umsatzsteigerungen konnte im bisherigen Jahresverlauf nur der Einzelhandel mit Waren verschiedener Art in der Hauptrichtung Nahrungsmittel (+1,6 Prozent) erzielen.

Die Zahl der Beschäftigten im Berliner Einzelhandel war im Oktober 2003 um 0,5 Prozent höher als im Vorjahr

(Januar bis Oktober 2003: -3,6 Prozent). Der Abbau der Zahl der Vollzeitbeschäftigten (-3,6 Prozent) setzte sich weiter fort, wogegen die Zahl der Teilzeitbeschäftigten zunahm (+4,4 Prozent).

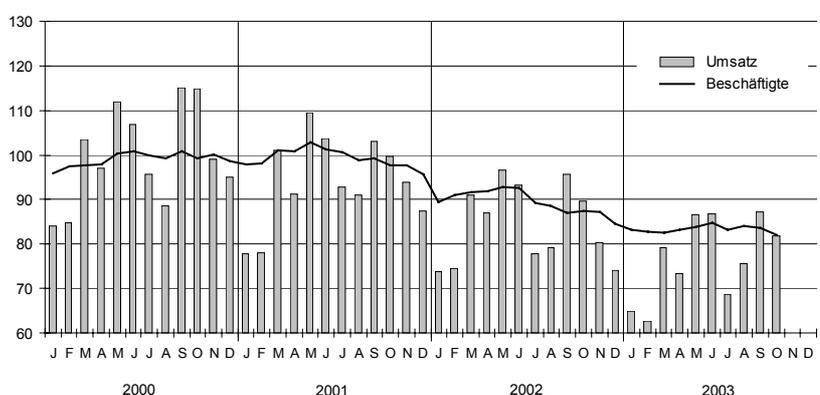
Der Umsatz des Berliner **Gastgewerbes** lag nach den vorläufigen Berechnungen im Oktober 2003 nominal um 8,8 Prozent unter dem entsprechenden Vorjahresmonat. Unter Ausschaltung der Preisentwicklung, d.h. real, wurde 9,7 Prozent weniger umgesetzt als vor einem Jahr.

In den ersten zehn Monaten dieses Jahres mussten alle drei Bereiche des Gastgewerbes Umsatzrückgänge verkraften. Das Gaststättengewerbe verlor 11,3 Prozent und das Beherbergungsgewerbe 11,2 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Die Kantinen und Caterer schnitten mit einem nominalen Umsatzrückgang von 6,6 Prozent etwas besser ab.

Die anhaltend schlechte wirtschaftliche Situation im Berliner Gastgewerbe führte zu einem weiteren Abbau der Zahl der Beschäftigten gegenüber Oktober 2002 (-6,2 Prozent), wobei die Zahl der Vollbeschäftigten mit -8,3 Prozent deutlich stärker sank als die der Teilzeitbeschäftigten (-2,9 Prozent).

### Umsatz - nominal - und Beschäftigte des Gastgewerbes seit 2000

Messzahl 2000 = 100



**1 Umsatz - nominal - ausgewählter Bereiche des Handels in Berlin seit 2002**

Zeitraum	Einzelhandel (ohne Kraftfahrzeughandel)	darunter									Einzelhandel nicht in Verkaufsräumen	Kraftfahrzeughandel, -instandhaltung und -reparatur sowie Tankstellen
		in Verkaufsräumen										
		mit Waren versch. Art	davon			in Apotheken, m. medizin., orthopädischen und kosmetischen Erzeugnissen	sonst. Fach-Einzelhandel	davon				
			Haupt- richtung Nahrungs- mittel	ohne Nahrungs- mittel bzw. Haupt- richtung Nicht- nahrungs- mittel	mit Texti- lien, Beklei- dung, Schu- hen, Leder- waren			mit Einrich- tungs- gegen- ständen, Haus- halts- geräten, Bau- bedarf	mit Bü- chern, Schreib- waren, Büro- bedarf sowie Fach- einzel- handel a.n.g. <sup>1)</sup>			
Messzahl 2000=100												
<b>2002</b>												
Januar .....	91,8	95,5	98,4	88,3	107,5	79,1	87,8	77,4	72,7	125,4	101,3	
Februar .....	83,8	89,4	95,1	74,9	104,3	66,4	77,8	58,9	69,9	116,3	111,9	
März .....	95,9	104,4	110,6	88,3	108,3	78,5	93,2	67,0	87,1	115,4	123,8	
<b>1. Vj.</b>	<b>90,5</b>	<b>96,4</b>	<b>101,3</b>	<b>83,9</b>	<b>106,7</b>	<b>74,6</b>	<b>86,2</b>	<b>67,8</b>	<b>76,6</b>	<b>119,0</b>	<b>112,3</b>	
April .....	92,9	97,5	105,2	77,5	110,0	79,4	96,3	69,5	82,3	111,2	125,0	
Mai .....	94,5	101,0	108,7	81,3	110,3	78,0	100,7	63,4	84,7	121,9	122,1	
Juni .....	86,7	94,7	100,9	78,8	104,1	69,0	86,4	57,2	75,4	91,9	116,8	
<b>2. Vj.</b>	<b>91,4</b>	<b>97,7</b>	<b>104,9</b>	<b>79,2</b>	<b>108,1</b>	<b>75,5</b>	<b>94,5</b>	<b>63,4</b>	<b>80,8</b>	<b>108,3</b>	<b>121,3</b>	
Juli .....	90,0	97,0	100,6	87,7	110,1	73,0	93,7	60,5	77,0	96,5	92,7	
August .....	88,2	96,9	103,8	79,3	106,9	68,8	85,1	57,4	75,6	98,4	85,5	
September .....	88,5	93,6	98,7	80,3	107,4	72,9	100,8	59,6	70,3	117,5	86,1	
<b>3. Vj.</b>	<b>88,9</b>	<b>95,8</b>	<b>101,1</b>	<b>82,4</b>	<b>108,2</b>	<b>71,6</b>	<b>93,2</b>	<b>59,2</b>	<b>74,3</b>	<b>104,1</b>	<b>88,1</b>	
Oktober .....	97,4	102,8	107,5	90,7	116,2	82,7	118,8	67,5	74,7	118,1	93,5	
November .....	101,2	109,9	113,8	99,8	114,9	83,2	107,9	70,8	82,3	128,7	97,4	
Dezember .....	115,1	126,6	121,4	139,8	122,6	94,2	121,5	72,8	110,6	155,8	85,0	
<b>4. Vj.</b>	<b>104,6</b>	<b>113,1</b>	<b>114,3</b>	<b>110,1</b>	<b>117,9</b>	<b>86,7</b>	<b>116,1</b>	<b>70,4</b>	<b>89,2</b>	<b>134,2</b>	<b>92,0</b>	
<b>Jahresdurchschnitt 2002</b>	<b>93,8</b>	<b>100,8</b>	<b>105,4</b>	<b>88,9</b>	<b>110,2</b>	<b>77,1</b>	<b>97,5</b>	<b>65,2</b>	<b>80,2</b>	<b>116,4</b>	<b>103,4</b>	
<b>2003</b>												
Januar .....	90,3	99,4	103,5	88,8	109,9	67,6	89,3	58,1	63,6	136,9	82,1	
Februar .....	83,7	91,0	98,1	72,6	102,1	63,2	71,9	59,4	61,6	138,0	76,8	
März .....	91,9	99,7	109,0	75,7	106,8	74,0	91,3	66,3	71,2	120,3	102,2	
<b>1. Vj.</b>	<b>88,6</b>	<b>96,7</b>	<b>103,5</b>	<b>79,0</b>	<b>106,2</b>	<b>68,2</b>	<b>84,2</b>	<b>61,3</b>	<b>65,5</b>	<b>131,7</b>	<b>87,0</b>	
April .....	93,7	101,5	110,4	78,7	109,3	75,9	93,8	65,3	78,8	118,1	102,1	
Mai .....	92,3	100,0	109,2	76,5	109,3	75,7	96,8	64,2	77,2	95,0	106,7	
Juni .....	86,1	94,3	102,3	73,6	106,3	67,6	87,1	56,6	69,6	91,6	116,5	
<b>2. Vj.</b>	<b>90,7</b>	<b>98,6</b>	<b>107,3</b>	<b>76,3</b>	<b>108,3</b>	<b>73,1</b>	<b>92,5</b>	<b>62,1</b>	<b>75,2</b>	<b>101,5</b>	<b>108,4</b>	
Juli .....	87,9	94,8	101,9	76,8	109,3	71,2	89,5	60,3	74,6	88,2	112,6	
August .....	85,6	95,2	102,4	76,7	100,6	67,2	80,9	58,5	70,8	85,4	94,1	
September .....	88,9	93,9	101,0	75,7	113,4	73,0	96,5	62,1	70,1	102,4	99,4	
<b>3. Vj.</b>	<b>87,5</b>	<b>94,6</b>	<b>101,7</b>	<b>76,4</b>	<b>107,8</b>	<b>70,5</b>	<b>89,0</b>	<b>60,3</b>	<b>71,8</b>	<b>92,0</b>	<b>102,0</b>	
Oktober .....	96,7	101,6	108,0	85,2	118,0	81,0	115,2	67,3	71,9	105,1	103,9	
<b>Januar bis Oktober 2003</b>	<b>89,7</b>	<b>97,1</b>	<b>104,6</b>	<b>78,0</b>	<b>108,5</b>	<b>71,6</b>	<b>91,2</b>	<b>61,8</b>	<b>70,9</b>	<b>108,1</b>	<b>99,6</b>	

1) anderweitig nicht genannt

## Noch: 1 Umsatz - nominal - ausgewählter Bereiche des Handels in Berlin seit 2002

Zeitraum	Einzelhandel (ohne Kraftfahrzeughandel)	darunter									Einzelhandel nicht in Verkaufsräumen	Kraftfahrzeughandel, -instandhaltung und -reparatur sowie Tankstellen
		in Verkaufsräumen							mit Büchern, Schreibwaren, Bürobedarf sowie Fachhandel a.n.g. <sup>1)</sup>			
		mit Waren versch. Art	davon		in Apotheken, m. medizin., orthopädischen und kosmetischen Erzeugnissen	sonst. Fach-Einzelhandel	davon					
			Haupt- richtung Nahrungs- mittel	ohne Nahrungs- mittel bzw. Haupt- richtung Nicht- nahrungs- mittel			mit Texti- lien, Beklei- dung, Schu- hen, Leder- waren	mit Einrich- tungs- gegen- ständen, Haus- halts- geräten, Bau- bedarf				
Veränderung gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum in %												
<b>2002</b>												
Januar .....	-3,5	0,4	5,9	-12,3	0,5	-11,5	-5,0	-13,5	-15,0	-1,0	24,6	
Februar .....	-4,6	1,7	6,6	-11,4	11,8	-20,9	-3,8	-32,7	-12,0	-0,7	50,7	
März .....	-8,1	-5,1	-5,1	-5,3	6,4	-20,0	-7,9	-30,4	-11,6	1,2	14,2	
<b>1. Vj.</b>	<b>-5,5</b>	<b>-1,3</b>	<b>1,8</b>	<b>-9,7</b>	<b>6,0</b>	<b>-17,5</b>	<b>-5,7</b>	<b>-25,6</b>	<b>-12,8</b>	<b>-0,2</b>	<b>27,7</b>	
April .....	-5,7	-3,6	-0,7	-12,6	9,1	-16,7	-7,7	-22,3	-16,3	19,6	31,3	
Mai .....	-5,1	-1,7	-0,1	-6,8	2,4	-17,1	-4,4	-27,1	-13,2	38,4	26,3	
Juni .....	-9,2	-4,3	-3,4	-7,1	2,5	-22,3	-4,7	-31,9	-22,7	-8,7	36,1	
<b>2. Vj.</b>	<b>-6,6</b>	<b>-3,2</b>	<b>-1,4</b>	<b>-8,9</b>	<b>4,6</b>	<b>-18,6</b>	<b>-5,6</b>	<b>-27,0</b>	<b>-17,4</b>	<b>15,4</b>	<b>31,0</b>	
Juli .....	-6,4	-1,6	-0,7	-4,1	0,6	-17,5	-4,9	-26,0	-16,3	-0,7	5,8	
August .....	-5,4	1,1	4,9	-9,9	4,7	-20,8	-4,5	-32,5	-14,8	3,2	8,3	
September .....	-6,2	-2,0	1,2	-10,9	9,3	-21,3	-8,1	-31,6	-17,2	21,2	3,4	
<b>3. Vj.</b>	<b>-6,0</b>	<b>-0,8</b>	<b>1,8</b>	<b>-8,3</b>	<b>4,7</b>	<b>-19,9</b>	<b>-6,0</b>	<b>-30,1</b>	<b>-16,1</b>	<b>7,9</b>	<b>5,8</b>	
Oktober .....	-5,7	0,3	0,8	-1,1	4,4	-19,8	7,3	-33,1	-24,6	13,9	-5,1	
November .....	-9,8	-1,7	0,9	-8,6	2,5	-27,5	-11,2	-38,2	-23,2	13,1	-10,2	
Dezember .....	-7,6	-2,4	1,4	-10,1	2,8	-21,9	-3,9	-32,7	-22,0	17,9	-18,3	
<b>4. Vj.</b>	<b>-7,7</b>	<b>-1,4</b>	<b>1,1</b>	<b>-7,3</b>	<b>3,2</b>	<b>-23,2</b>	<b>-2,9</b>	<b>-34,8</b>	<b>-23,1</b>	<b>15,1</b>	<b>-11,3</b>	
<b>Jahresdurchschnitt 2002</b>	<b>-6,5</b>	<b>-1,7</b>	<b>0,8</b>	<b>-8,5</b>	<b>4,6</b>	<b>-20,0</b>	<b>-4,9</b>	<b>-29,6</b>	<b>-17,8</b>	<b>9,3</b>	<b>12,6</b>	
<b>2003</b>												
Januar .....	-1,6	4,0	5,2	0,5	2,3	-14,6	1,6	-24,9	-12,6	9,2	-18,9	
Februar .....	-0,1	1,7	3,2	-3,1	-2,1	-4,8	-7,5	0,8	-11,9	18,7	-31,4	
März .....	-4,2	-4,5	-1,5	-14,3	-1,4	-5,7	-2,0	-1,2	-18,3	4,2	-17,4	
<b>1. Vj.</b>	<b>-2,0</b>	<b>0,2</b>	<b>2,2</b>	<b>-5,8</b>	<b>-0,4</b>	<b>-8,6</b>	<b>-2,4</b>	<b>-9,6</b>	<b>-14,5</b>	<b>10,7</b>	<b>-22,5</b>	
April .....	0,9	4,1	4,9	1,5	-0,7	-4,5	-2,6	-6,0	-4,3	6,2	-18,3	
Mai .....	-2,4	-1,0	0,5	-5,9	-0,8	-3,0	-3,9	1,3	-8,8	-22,1	-12,6	
Juni .....	-0,6	-0,4	1,4	-6,6	2,1	-2,1	0,8	-1,1	-7,7	-0,4	-0,3	
<b>2. Vj.</b>	<b>-0,7</b>	<b>0,9</b>	<b>2,3</b>	<b>-3,7</b>	<b>0,2</b>	<b>-3,2</b>	<b>-2,0</b>	<b>-2,1</b>	<b>-7,0</b>	<b>-6,3</b>	<b>-10,6</b>	
Juli .....	-2,3	-2,3	1,2	-12,5	-0,7	-2,4	-4,5	-0,3	-3,2	-8,6	21,5	
August .....	-2,9	-1,8	-1,4	-3,3	-5,9	-2,4	-5,0	1,9	-6,4	-13,2	10,0	
September .....	0,5	0,3	2,2	-5,7	5,6	0,1	-4,2	4,2	-0,2	-12,9	15,5	
<b>3. Vj.</b>	<b>-1,6</b>	<b>-1,3</b>	<b>0,7</b>	<b>-7,3</b>	<b>-0,4</b>	<b>-1,5</b>	<b>-4,5</b>	<b>1,9</b>	<b>-3,3</b>	<b>-11,6</b>	<b>15,9</b>	
Oktober .....	-0,7	-1,2	0,4	-6,0	1,6	-2,0	-3,0	-0,3	-3,7	-11,0	11,0	
<b>Januar bis Oktober 2003</b>	<b>-1,4</b>	<b>-0,2</b>	<b>1,6</b>	<b>-5,7</b>	<b>0,0</b>	<b>-4,2</b>	<b>-3,0</b>	<b>-3,2</b>	<b>-7,9</b>	<b>-2,8</b>	<b>-5,9</b>	

1) anderweitig nicht genannt

**2 Umsatz - real - ausgewählter Bereiche des Handels in Berlin seit 2002**

Zeitraum	Einzelhandel (ohne Kraftfahrzeughandel)	darunter									Einzelhandel nicht in Verkaufsräumen	Kraftfahrzeughandel, -instandhaltung und -reparatur sowie Tankstellen
		in Verkaufsräumen										
		mit Waren versch. Art	davon			in Apotheken, m. medizin., orthopädischen und kosmetischen Erzeugnissen	sonst. Fach-Einzelhandel	davon				
			Haupt- richtung Nahrungs- mittel	ohne Nahrungs- mittel bzw. Haupt- richtung Nicht- nahrungs- mittel	mit Texti- lien, Beklei- dung, Schu- hen, Leder- waren			mit Einrich- tungs- gegen- ständen, Haus- halts- geräten, Bau- bedarf	mit Bü- chern, Schreib- waren, Büro- bedarf sowie Fach- einzel- handel a.n.g. <sup>1)</sup>			
Messzahl 2000=100												
<b>2002</b>												
Januar .....	90,0	91,4	93,0	87,2	107,1	79,3	86,2	78,5	73,2	133,2	99,9	
Februar .....	82,0	85,6	90,2	74,0	103,9	66,0	76,5	58,8	70,1	124,0	110,6	
März .....	93,5	100,1	105,1	87,1	107,9	77,8	91,2	66,8	87,1	119,5	122,0	
<b>1. Vj.</b>	<b>88,5</b>	<b>92,4</b>	<b>96,1</b>	<b>82,8</b>	<b>106,3</b>	<b>74,4</b>	<b>84,6</b>	<b>68,0</b>	<b>76,8</b>	<b>125,5</b>	<b>110,8</b>	
April .....	90,6	93,4	100,0	76,4	109,6	78,9	94,1	69,3	82,7	113,0	123,4	
Mai .....	92,3	96,8	103,2	80,2	109,8	77,6	98,6	63,3	85,2	125,4	120,7	
Juni .....	84,9	91,3	96,4	78,0	103,7	68,8	84,7	57,4	76,3	95,2	115,4	
<b>2. Vj.</b>	<b>89,3</b>	<b>93,8</b>	<b>99,9</b>	<b>78,2</b>	<b>107,7</b>	<b>75,1</b>	<b>92,5</b>	<b>63,3</b>	<b>81,4</b>	<b>111,2</b>	<b>119,8</b>	
Juli .....	88,5	93,9	96,6	87,0	110,0	73,1	92,5	60,6	78,7	99,8	91,3	
August .....	87,0	94,4	100,5	78,8	106,8	69,1	84,1	57,6	77,4	102,0	84,2	
September .....	87,3	91,1	95,6	79,5	107,4	73,0	98,8	59,9	72,4	120,0	84,7	
<b>3. Vj.</b>	<b>87,6</b>	<b>93,1</b>	<b>97,6</b>	<b>81,8</b>	<b>108,0</b>	<b>71,7</b>	<b>91,8</b>	<b>59,4</b>	<b>76,2</b>	<b>107,2</b>	<b>86,7</b>	
Oktober .....	96,1	100,3	104,4	89,7	116,9	82,6	116,2	67,9	76,6	119,3	92,1	
November .....	100,1	107,5	110,8	98,8	115,1	83,3	105,9	71,3	84,0	134,8	95,9	
Dezember .....	113,8	123,7	117,9	138,5	122,6	94,5	119,6	73,9	111,7	160,8	83,6	
<b>4. Vj.</b>	<b>103,4</b>	<b>110,5</b>	<b>111,1</b>	<b>109,0</b>	<b>118,2</b>	<b>86,8</b>	<b>113,9</b>	<b>71,0</b>	<b>90,8</b>	<b>138,3</b>	<b>90,6</b>	
<b>Jahresdurchschnitt 2002</b>	<b>92,2</b>	<b>97,4</b>	<b>101,2</b>	<b>87,9</b>	<b>110,1</b>	<b>77,0</b>	<b>95,7</b>	<b>65,4</b>	<b>81,3</b>	<b>120,6</b>	<b>102,0</b>	
<b>2003</b>												
Januar .....	88,8	96,2	99,3	88,1	110,6	67,9	88,4	58,7	65,0	137,2	80,5	
Februar .....	82,0	87,6	93,8	72,0	102,6	63,4	71,0	59,8	63,0	134,0	75,6	
März .....	89,7	95,7	103,9	74,8	107,4	74,0	89,5	66,5	72,8	113,8	100,6	
<b>1. Vj.</b>	<b>86,8</b>	<b>93,2</b>	<b>99,0</b>	<b>78,3</b>	<b>106,9</b>	<b>68,4</b>	<b>83,0</b>	<b>61,6</b>	<b>66,9</b>	<b>128,3</b>	<b>85,6</b>	
April .....	91,7	97,4	105,0	77,8	110,0	75,9	92,1	65,5	80,5	120,9	100,4	
Mai .....	90,4	95,9	103,8	75,7	110,1	75,9	95,3	64,6	78,9	99,2	104,7	
Juni .....	84,4	90,3	97,1	73,0	107,1	68,0	86,1	57,1	71,5	94,6	114,1	
<b>2. Vj.</b>	<b>88,8</b>	<b>94,5</b>	<b>102,0</b>	<b>75,5</b>	<b>109,0</b>	<b>73,3</b>	<b>91,2</b>	<b>62,4</b>	<b>77,0</b>	<b>104,9</b>	<b>106,4</b>	
Juli .....	86,5	91,3	97,0	76,5	110,1	72,0	89,2	60,9	77,1	91,0	109,9	
August .....	84,4	92,2	98,3	76,5	101,3	68,0	80,9	59,2	72,9	87,6	91,7	
September .....	87,6	90,5	96,6	75,1	114,4	73,6	94,9	63,0	72,7	106,5	96,7	
<b>3. Vj.</b>	<b>86,2</b>	<b>91,3</b>	<b>97,3</b>	<b>76,0</b>	<b>108,6</b>	<b>71,2</b>	<b>88,3</b>	<b>61,0</b>	<b>74,2</b>	<b>95,1</b>	<b>99,5</b>	
Oktober .....	95,1	98,0	103,3	84,3	118,9	81,4	113,3	68,2	74,3	107,1	100,9	
<b>Januar bis Oktober 2003</b>	<b>88,1</b>	<b>93,5</b>	<b>99,8</b>	<b>77,4</b>	<b>109,3</b>	<b>72,0</b>	<b>90,1</b>	<b>62,3</b>	<b>72,9</b>	<b>109,2</b>	<b>97,5</b>	

1) anderweitig nicht genannt

## Noch: 2 Umsatz - real - ausgewählter Bereiche des Handels in Berlin seit 2002

Zeitraum	Einzelhandel (ohne Kraftfahrzeughandel)	darunter								Einzelhandel nicht in Verkaufsräumen	Kraftfahrzeughandel, -instandhaltung und -reparatur sowie Tankstellen
		in Verkaufsräumen									
		mit Waren versch. Art	davon		in Apotheken, m. medizin., orthopädischen und kosmetischen Erzeugnissen	sonst. Fach-Einzelhandel	davon				
			Haupt- richtung Nahrungs- mittel	ohne Nahrungs- mittel bzw. Haupt- richtung Nicht- nahrungs- mittel			mit Texti- lien, Beklei- dung, Schu- hen, Leder- waren	mit Einrich- tungs- gegen- ständen, Haus- halts- geräten, Bau- bedarf	mit Bü- chern, Schreib- waren, Büro- bedarf sowie Fach- einzel- handel a.n.g. <sup>1)</sup>		
Veränderung gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum in %											
<b>2002</b>											
Januar .....	-4,8	-2,0	2,6	-12,6	0,3	-12,0	-5,8	-15,6	-10,8	37,0	23,6
Februar .....	-5,8	-0,2	4,1	-11,6	11,7	-22,0	-4,5	-35,2	-7,8	43,1	49,9
März .....	-9,2	-6,3	-6,6	-5,4	6,4	-20,8	-8,6	-32,6	-7,8	37,2	13,7
<b>1. Vj.</b>	<b>-6,7</b>	<b>-3,1</b>	<b>-0,5</b>	<b>-9,9</b>	<b>5,9</b>	<b>-18,2</b>	<b>-6,4</b>	<b>-27,8</b>	<b>-8,8</b>	<b>39,0</b>	<b>26,9</b>
April .....	-6,5	-4,2	-1,4	-12,5	9,7	-17,2	-8,3	-24,4	-12,7	55,9	30,9
Mai .....	-5,3	-1,4	0,2	-6,4	3,1	-17,3	-4,5	-28,7	-9,2	82,2	26,3
Juni .....	-9,0	-3,3	-2,2	-6,4	3,3	-22,5	-4,9	-33,5	-19,0	26,1	36,2
<b>2. Vj.</b>	<b>-6,9</b>	<b>-3,0</b>	<b>-1,1</b>	<b>-8,5</b>	<b>5,3</b>	<b>-18,9</b>	<b>-5,9</b>	<b>-28,8</b>	<b>-13,7</b>	<b>53,9</b>	<b>31,0</b>
Juli .....	-5,9	-0,3	0,8	-3,2	1,8	-17,4	-4,8	-27,9	-11,2	32,8	5,7
August .....	-5,0	2,5	6,7	-9,1	6,2	-21,1	-4,6	-34,6	-9,4	38,4	8,7
September .....	-5,6	-0,5	3,0	-10,1	11,1	-21,2	-8,1	-33,4	-11,0	65,4	3,8
<b>3. Vj.</b>	<b>-5,5</b>	<b>0,5</b>	<b>3,5</b>	<b>-7,4</b>	<b>6,2</b>	<b>-19,9</b>	<b>-6,0</b>	<b>-32,0</b>	<b>-10,5</b>	<b>45,4</b>	<b>6,0</b>
Oktober .....	-5,1	2,2	3,0	-0,1	6,8	-20,2	7,3	-35,3	-18,9	46,2	-4,6
November .....	-9,3	0,2	3,2	-7,4	4,4	-27,9	-10,7	-40,5	-17,5	46,1	-9,8
Dezember .....	-6,9	-0,7	3,6	-8,8	4,8	-21,7	-3,0	-34,8	-16,7	46,2	-18,1
<b>4. Vj.</b>	<b>-7,2</b>	<b>0,5</b>	<b>3,3</b>	<b>-6,2</b>	<b>5,3</b>	<b>-23,3</b>	<b>-2,4</b>	<b>-37,0</b>	<b>-17,6</b>	<b>46,2</b>	<b>-10,9</b>
<b>Jahresdurchschnitt 2002</b>	<b>-6,6</b>	<b>-1,2</b>	<b>1,3</b>	<b>-7,9</b>	<b>5,7</b>	<b>-20,3</b>	<b>-5,0</b>	<b>-31,7</b>	<b>-13,0</b>	<b>45,7</b>	<b>12,6</b>
<b>2003</b>											
Januar .....	-1,3	5,2	6,7	1,1	3,2	-14,4	2,5	-25,3	-11,2	3,0	-19,4
Februar .....	0,1	2,4	4,0	-2,7	-1,2	-3,9	-7,2	1,6	-10,2	8,1	-31,6
März .....	-4,1	-4,3	-1,2	-14,1	-0,4	-5,0	-1,9	-0,5	-16,4	-4,7	-17,5
<b>1. Vj.</b>	<b>-1,9</b>	<b>0,9</b>	<b>3,0</b>	<b>-5,4</b>	<b>0,6</b>	<b>-8,0</b>	<b>-2,0</b>	<b>-9,4</b>	<b>-12,9</b>	<b>2,2</b>	<b>-22,8</b>
April .....	1,3	4,3	5,1	1,8	0,4	-3,8	-2,1	-5,5	-2,7	7,0	-18,6
Mai .....	-2,0	-0,9	0,5	-5,6	0,2	-2,1	-3,3	1,9	-7,3	-20,8	-13,3
Juni .....	-0,6	-1,0	0,7	-6,3	3,2	-1,3	1,7	-0,5	-6,4	-0,6	-1,2
<b>2. Vj.</b>	<b>-0,5</b>	<b>0,8</b>	<b>2,1</b>	<b>-3,4</b>	<b>1,2</b>	<b>-2,5</b>	<b>-1,4</b>	<b>-1,5</b>	<b>-5,5</b>	<b>-5,6</b>	<b>-11,2</b>
Juli .....	-2,3	-2,8	0,4	-12,1	0,1	-1,4	-3,5	0,5	-2,0	-8,8	20,4
August .....	-3,0	-2,3	-2,1	-2,9	-5,1	-1,5	-3,8	2,7	-5,7	-14,0	8,9
September .....	0,4	-0,6	1,0	-5,6	6,6	0,8	-4,0	5,2	0,4	-11,2	14,2
<b>3. Vj.</b>	<b>-1,6</b>	<b>-1,9</b>	<b>-0,3</b>	<b>-7,0</b>	<b>0,5</b>	<b>-0,7</b>	<b>-3,8</b>	<b>2,8</b>	<b>-2,5</b>	<b>-11,4</b>	<b>14,7</b>
Oktober .....	-1,1	-2,3	-1,1	-5,9	1,8	-1,4	-2,5	0,4	-3,1	-10,3	9,6
<b>Januar bis Oktober 2003</b>	<b>-1,3</b>	<b>-0,3</b>	<b>1,3</b>	<b>-5,4</b>	<b>0,9</b>	<b>-3,5</b>	<b>-2,4</b>	<b>-2,6</b>	<b>-6,5</b>	<b>-5,1</b>	<b>-6,6</b>

1) anderweitig nicht genannt

**3 Beschäftigte ausgewählter Bereiche des Handels in Berlin seit 2002**

Zeitraum	Einzelhandel (ohne Kraftfahrzeughandel)	darunter								Einzelhandel nicht in Verkaufsräumen	Kraftfahrzeughandel, -instandhaltung und -reparatur sowie Tankstellen
		in Verkaufsräumen						davon			
		mit Waren versch. Art	davon		in Apotheken, m. medizin., orthopädischen und kosmetischen Erzeugnissen	sonst. Fach-Einzelhandel	mit Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren	davon			
			Haupt- richtung Nahrungs- mittel	ohne Nahrungs- mittel bzw. Haupt- richtung Nicht- nahrungs- mittel				mit Einrich- tungs- gegen- ständen, Haus- halts- geräten, Bau- bedarf	mit Bü- chern, Schreib- waren, Büro- bedarf sowie Fach- einzel- handel a.n.g. <sup>1)</sup>		
Messzahl 2000=100											
<b>2002</b>											
Januar .....	97,1	94,6	94,2	95,6	108,1	98,5	105,6	93,6	95,8	118,2	91,7
Februar .....	96,1	93,2	93,0	93,6	107,3	98,0	103,8	93,1	96,9	121,1	88,5
März .....	95,2	92,7	93,3	91,4	107,4	95,9	103,3	88,7	95,3	122,1	90,3
<b>1. Vj.</b>	<b>96,1</b>	<b>93,5</b>	<b>93,5</b>	<b>93,5</b>	<b>107,6</b>	<b>97,5</b>	<b>104,2</b>	<b>91,8</b>	<b>96,0</b>	<b>120,5</b>	<b>90,2</b>
April .....	95,2	93,3	94,5	90,9	108,1	94,1	100,7	88,9	92,2	123,7	86,7
Mai .....	94,8	93,2	93,9	91,6	108,1	93,6	99,9	88,7	91,8	121,5	84,7
Juni .....	94,0	92,4	93,1	91,0	108,9	92,3	99,4	88,4	88,5	120,8	85,7
<b>2. Vj.</b>	<b>94,7</b>	<b>93,0</b>	<b>93,8</b>	<b>91,2</b>	<b>108,4</b>	<b>93,3</b>	<b>100,0</b>	<b>88,6</b>	<b>90,8</b>	<b>122,0</b>	<b>85,7</b>
Juli .....	92,9	91,0	92,0	89,1	109,3	90,7	98,8	85,3	87,5	122,0	82,4
August .....	93,2	91,3	92,4	89,0	110,3	90,6	102,2	84,3	84,5	124,1	83,1
September .....	93,3	91,8	92,8	89,8	109,3	90,6	101,7	84,4	84,6	123,7	82,5
<b>3. Vj.</b>	<b>93,1</b>	<b>91,4</b>	<b>92,4</b>	<b>89,3</b>	<b>109,7</b>	<b>90,7</b>	<b>100,9</b>	<b>84,7</b>	<b>85,5</b>	<b>123,3</b>	<b>82,7</b>
Oktober .....	93,2	91,7	92,6	89,9	110,1	90,4	102,5	84,1	83,5	123,0	82,9
November .....	93,4	92,1	92,2	91,7	110,4	90,7	102,5	85,2	83,3	122,3	81,4
Dezember .....	92,9	91,9	91,9	91,7	109,4	89,9	101,5	85,1	82,1	121,4	81,2
<b>4. Vj.</b>	<b>93,2</b>	<b>91,9</b>	<b>92,3</b>	<b>91,1</b>	<b>110,0</b>	<b>90,3</b>	<b>102,2</b>	<b>84,8</b>	<b>83,0</b>	<b>122,2</b>	<b>81,8</b>
<b>Jahresdurchschnitt 2002</b>	<b>94,3</b>	<b>92,4</b>	<b>93,0</b>	<b>91,3</b>	<b>108,9</b>	<b>92,9</b>	<b>101,8</b>	<b>87,5</b>	<b>88,8</b>	<b>122,0</b>	<b>85,1</b>
<b>2003</b>											
Januar .....	91,0	89,7	90,7	87,6	108,5	88,1	98,6	82,9	81,9	115,8	79,7
Februar .....	90,6	89,4	90,7	86,7	107,1	87,5	98,2	82,8	80,6	118,1	80,2
März .....	90,6	89,0	90,7	85,4	108,0	88,0	97,4	83,1	82,7	118,0	78,4
<b>1. Vj.</b>	<b>90,7</b>	<b>89,3</b>	<b>90,7</b>	<b>86,6</b>	<b>107,9</b>	<b>87,9</b>	<b>98,1</b>	<b>82,9</b>	<b>81,7</b>	<b>117,3</b>	<b>79,4</b>
April .....	90,4	89,1	90,9	85,4	107,3	87,9	97,2	82,5	83,1	116,9	80,0
Mai .....	90,6	89,0	90,9	85,0	108,5	88,1	97,5	83,2	82,9	116,6	80,6
Juni .....	90,2	88,9	90,6	85,4	109,2	86,9	96,8	82,3	80,6	113,4	80,1
<b>2. Vj.</b>	<b>90,4</b>	<b>89,0</b>	<b>90,8</b>	<b>85,2</b>	<b>108,3</b>	<b>87,6</b>	<b>97,2</b>	<b>82,7</b>	<b>82,2</b>	<b>115,7</b>	<b>80,2</b>
Juli .....	90,7	89,6	92,3	84,1	110,4	86,8	96,4	81,3	81,9	113,7	80,3
August .....	91,0	89,8	92,7	84,0	110,5	87,3	97,5	81,1	82,4	113,8	79,4
September .....	91,5	90,1	93,2	83,8	111,2	87,4	98,0	80,8	82,6	121,5	80,2
<b>3. Vj.</b>	<b>91,1</b>	<b>89,8</b>	<b>92,7</b>	<b>84,0</b>	<b>110,7</b>	<b>87,2</b>	<b>97,3</b>	<b>81,0</b>	<b>82,3</b>	<b>116,3</b>	<b>80,0</b>
Oktober .....	93,6	91,0	93,8	85,2	112,4	87,5	98,4	81,7	81,5	124,0	79,8
<b>Januar bis Oktober 2003</b>	<b>91,0</b>	<b>89,5</b>	<b>91,7</b>	<b>85,2</b>	<b>109,3</b>	<b>87,5</b>	<b>97,6</b>	<b>82,2</b>	<b>82,0</b>	<b>117,2</b>	<b>79,9</b>

1) anderweitig nicht genannt

## Noch: 3 Beschäftigte ausgewählter Bereiche des Handels in Berlin seit 2002

Zeitraum	Einzelhandel (ohne Kraftfahrzeughandel)	darunter									Einzelhandel nicht in Verkaufsräumen	Kraftfahrzeughandel, -instandhaltung und -reparatur sowie Tankstellen
		in Verkaufsräumen							mit Büchern, Schreibwaren, Bürobedarf sowie Fachhandel a.n.g. <sup>1)</sup>			
		mit Waren versch. Art	davon		in Apotheken, m. medizin., orthopädischen und kosmetischen Erzeugnissen	sonst. Fach-Einzelhandel	davon					
			Haupt-richtung Nahrungs-mittel	ohne Nahrungs-mittel bzw. Haupt-richtung Nicht-nahrungs-mittel			mit Texti-lien, Beklei-dung, Schu-hen, Leder-waren	mit Einrich-tungs-gegen-ständen, Haus-halts-geräten, Bau-bedarf				
Veränderung gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum in %												
<b>2002</b>												
Januar .....	-0,3	-0,7	1,7	-5,2	8,3	-3,5	-0,1	-7,4	-3,5	12,4	0,6	
Februar .....	-0,6	-0,9	0,7	-4,2	7,1	-3,7	-0,6	-6,8	-4,2	15,5	-2,7	
März .....	-1,7	-1,3	0,8	-5,3	7,0	-6,6	-2,7	-8,9	-8,7	17,1	-0,8	
<b>1. Vj.</b>	<b>-0,9</b>	<b>-1,0</b>	<b>1,1</b>	<b>-4,9</b>	<b>7,4</b>	<b>-4,6</b>	<b>-1,1</b>	<b>-7,7</b>	<b>-5,5</b>	<b>15,0</b>	<b>-1,0</b>	
April .....	-1,7	-0,6	1,5	-4,8	5,2	-7,3	-3,2	-8,4	-10,6	12,1	-4,6	
Mai .....	-1,7	-1,2	-0,1	-3,5	6,6	-6,7	-4,0	-7,4	-9,1	9,9	-7,5	
Juni .....	-2,5	-1,4	-0,4	-3,5	5,5	-8,1	-4,8	-7,4	-12,5	8,0	-6,4	
<b>2. Vj.</b>	<b>-2,0</b>	<b>-1,1</b>	<b>0,3</b>	<b>-3,9</b>	<b>5,8</b>	<b>-7,3</b>	<b>-4,0</b>	<b>-7,7</b>	<b>-10,7</b>	<b>10,0</b>	<b>-6,2</b>	
Juli .....	-2,8	-1,9	-0,6	-4,5	6,5	-9,2	-5,6	-9,1	-13,3	12,6	-9,5	
August .....	-2,8	-1,7	-0,5	-4,0	6,6	-9,5	-2,5	-10,2	-16,9	11,8	-8,5	
September .....	-3,3	-1,8	-1,4	-2,6	4,5	-9,9	-3,1	-9,5	-17,8	12,7	-10,1	
<b>3. Vj.</b>	<b>-3,0</b>	<b>-1,8</b>	<b>-0,8</b>	<b>-3,7</b>	<b>5,8</b>	<b>-9,5</b>	<b>-3,7</b>	<b>-9,6</b>	<b>-16,1</b>	<b>12,4</b>	<b>-9,3</b>	
Oktober .....	-3,9	-2,3	-1,8	-3,4	5,4	-10,3	-4,3	-10,1	-17,4	5,0	-9,5	
November .....	-5,1	-2,8	-3,0	-2,4	4,9	-12,2	-6,4	-10,1	-20,8	0,4	-10,3	
Dezember .....	-5,4	-3,2	-3,0	-3,7	3,4	-12,1	-6,2	-9,8	-21,1	0,8	-10,6	
<b>4. Vj.</b>	<b>-4,8</b>	<b>-2,8</b>	<b>-2,6</b>	<b>-3,2</b>	<b>4,6</b>	<b>-11,5</b>	<b>-5,6</b>	<b>-10,0</b>	<b>-19,8</b>	<b>2,0</b>	<b>-10,1</b>	
<b>Jahresdurchschnitt 2002</b>	<b>-2,7</b>	<b>-1,7</b>	<b>-0,5</b>	<b>-3,9</b>	<b>5,9</b>	<b>-8,3</b>	<b>-3,6</b>	<b>-8,7</b>	<b>-13,0</b>	<b>9,6</b>	<b>-6,7</b>	
<b>2003</b>												
Januar .....	-6,2	-5,2	-3,7	-8,4	0,4	-10,6	-6,7	-11,5	-14,5	-2,0	-13,0	
Februar .....	-5,7	-4,0	-2,4	-7,4	-0,2	-10,7	-5,3	-11,1	-16,8	-2,5	-9,4	
März .....	-4,8	-4,0	-2,8	-6,5	0,5	-8,3	-5,7	-6,2	-13,3	-3,3	-13,2	
<b>1. Vj.</b>	<b>-5,6</b>	<b>-4,4</b>	<b>-2,9</b>	<b>-7,5</b>	<b>0,2</b>	<b>-9,9</b>	<b>-5,9</b>	<b>-9,6</b>	<b>-14,9</b>	<b>-2,6</b>	<b>-11,9</b>	
April .....	-4,9	-4,5	-3,8	-6,0	-0,8	-6,6	-3,5	-7,2	-9,8	-5,5	-7,7	
Mai .....	-4,4	-4,5	-3,2	-7,3	0,4	-5,9	-2,5	-6,1	-9,7	-4,0	-4,9	
Juni .....	-4,1	-3,9	-2,7	-6,2	0,3	-5,9	-2,6	-6,9	-8,9	-6,1	-6,5	
<b>2. Vj.</b>	<b>-4,5</b>	<b>-4,3</b>	<b>-3,2</b>	<b>-6,5</b>	<b>-0,1</b>	<b>-6,1</b>	<b>-2,9</b>	<b>-6,7</b>	<b>-9,5</b>	<b>-5,2</b>	<b>-6,4</b>	
Juli .....	-2,4	-1,6	0,3	-5,6	1,0	-4,4	-2,4	-4,7	-6,4	-6,8	-2,6	
August .....	-2,3	-1,6	0,3	-5,6	0,2	-3,7	-4,6	-3,8	-2,5	-8,3	-4,5	
September .....	-1,9	-1,9	0,5	-6,7	1,7	-3,5	-3,7	-4,3	-2,3	-1,8	-2,7	
<b>3. Vj.</b>	<b>-2,2</b>	<b>-1,7</b>	<b>0,4</b>	<b>-6,0</b>	<b>1,0</b>	<b>-3,8</b>	<b>-3,6</b>	<b>-4,3</b>	<b>-3,7</b>	<b>-5,6</b>	<b>-3,3</b>	
Oktober .....	0,5	-0,8	1,3	-5,2	2,1	-3,2	-4,0	-2,8	-2,5	0,8	-3,7	
<b>Januar bis Oktober 2003</b>	<b>-3,6</b>	<b>-3,2</b>	<b>-1,6</b>	<b>-6,5</b>	<b>0,6</b>	<b>-6,3</b>	<b>-4,1</b>	<b>-6,6</b>	<b>-8,9</b>	<b>-4,0</b>	<b>-7,0</b>	

1) anderweitig nicht genannt

**4 Vollbeschäftigte ausgewählter Bereiche des Handels in Berlin seit 2002**

Zeitraum	Einzelhandel (ohne Kraftfahrzeughandel)	darunter									Einzelhandel nicht in Verkaufsräumen	Kraftfahrzeughandel, -instandhaltung und -reparatur sowie Tankstellen
		in Verkaufsräumen							Einzelhandel nicht in Verkaufsräumen			
		mit Waren versch. Art	davon		in Apotheken, m. medizin., orthopädischen und kosmetischen Erzeugnissen	sonst. Fach-Einzelhandel	davon					
			Haupt- richtung Nahrungs- mittel	ohne Nah- rungs- mittel bzw. Haupt- richtung Nicht- nah- rungs- mittel			mit Texti- lien, Beklei- dung, Schu- hen, Leder- waren	mit Einrich- tungs- gegen- ständen, Haus- halts- geräten, Bau- bedarf		mit Bü- chern, Schreib- waren, Büro- bedarf sowie Fach- einzel- handel a.n.g. <sup>1)</sup>		
Messzahl 2000=100												
<b>2002</b>												
Januar .....	91,3	88,7	84,5	95,2	99,5	93,1	100,9	91,9	89,4	119,7	91,5	
Februar .....	89,4	87,0	83,6	92,1	99,1	90,4	100,4	86,8	87,9	121,2	87,3	
März .....	89,3	86,5	83,6	90,8	99,8	90,3	101,6	86,2	87,6	122,6	89,2	
<b>1. Vj.</b>	<b>90,0</b>	<b>87,4</b>	<b>83,9</b>	<b>92,7</b>	<b>99,4</b>	<b>91,3</b>	<b>101,0</b>	<b>88,3</b>	<b>88,3</b>	<b>121,2</b>	<b>89,3</b>	
April .....	89,5	87,1	85,3	89,9	101,0	89,3	98,6	85,6	87,5	123,0	85,9	
Mai .....	89,1	86,6	84,5	89,6	100,6	88,7	97,9	84,6	87,5	124,6	84,0	
Juni .....	87,6	85,0	82,9	88,0	100,8	86,8	97,4	84,1	83,0	122,1	84,6	
<b>2. Vj.</b>	<b>88,7</b>	<b>86,2</b>	<b>84,2</b>	<b>89,2</b>	<b>100,8</b>	<b>88,3</b>	<b>98,0</b>	<b>84,8</b>	<b>86,0</b>	<b>123,2</b>	<b>84,9</b>	
Juli .....	86,3	83,8	82,2	86,2	99,8	85,3	95,1	81,0	84,1	121,6	81,5	
August .....	86,2	83,8	82,1	86,2	101,5	84,6	99,8	80,3	79,6	122,5	82,6	
September .....	87,0	85,4	83,3	88,4	99,9	85,5	100,0	81,7	80,6	122,2	81,6	
<b>3. Vj.</b>	<b>86,5</b>	<b>84,3</b>	<b>82,6</b>	<b>87,0</b>	<b>100,4</b>	<b>85,2</b>	<b>98,3</b>	<b>81,0</b>	<b>81,4</b>	<b>122,1</b>	<b>81,9</b>	
Oktober .....	86,2	84,1	82,1	87,1	101,0	84,6	99,7	80,6	79,4	120,7	82,6	
November .....	85,7	83,3	80,9	86,9	101,7	83,9	98,8	81,6	76,9	121,1	81,0	
Dezember .....	85,5	82,7	80,5	86,2	102,9	83,6	97,7	81,7	76,6	122,8	80,6	
<b>4. Vj.</b>	<b>85,8</b>	<b>83,4</b>	<b>81,2</b>	<b>86,7</b>	<b>101,9</b>	<b>84,0</b>	<b>98,7</b>	<b>81,3</b>	<b>77,7</b>	<b>121,5</b>	<b>81,4</b>	
<b>Jahresdurchschnitt 2002</b>	<b>87,7</b>	<b>85,3</b>	<b>83,0</b>	<b>88,9</b>	<b>100,6</b>	<b>87,2</b>	<b>99,0</b>	<b>83,8</b>	<b>83,4</b>	<b>122,0</b>	<b>84,4</b>	
<b>2003</b>												
Januar .....	83,5	81,9	80,5	84,1	101,0	80,4	95,0	79,4	71,9	119,2	79,0	
Februar .....	83,0	81,4	80,1	83,2	99,2	80,2	94,8	79,3	71,8	118,9	79,5	
März .....	83,1	80,8	79,6	82,5	101,8	80,5	94,6	78,4	73,6	118,2	77,6	
<b>1. Vj.</b>	<b>83,2</b>	<b>81,3</b>	<b>80,1</b>	<b>83,3</b>	<b>100,7</b>	<b>80,4</b>	<b>94,8</b>	<b>79,0</b>	<b>72,4</b>	<b>118,8</b>	<b>78,7</b>	
April .....	82,5	80,7	79,7	82,2	99,6	80,0	92,6	77,1	75,0	117,6	78,4	
Mai .....	82,7	80,8	80,1	81,9	99,7	80,6	94,4	77,2	75,5	116,8	78,8	
Juni .....	81,1	79,5	78,8	80,6	98,9	78,4	91,8	76,4	71,9	112,1	79,5	
<b>2. Vj.</b>	<b>82,1</b>	<b>80,3</b>	<b>79,5</b>	<b>81,6</b>	<b>99,4</b>	<b>79,7</b>	<b>92,9</b>	<b>76,9</b>	<b>74,1</b>	<b>115,5</b>	<b>78,9</b>	
Juli .....	80,8	79,6	80,4	78,2	99,0	77,8	90,6	75,0	72,6	109,5	78,4	
August .....	81,7	80,6	82,0	78,5	100,3	78,6	93,1	74,9	73,5	110,3	78,0	
September .....	82,1	81,6	82,9	79,6	98,6	78,5	94,2	74,1	73,4	112,9	78,6	
<b>3. Vj.</b>	<b>81,5</b>	<b>80,6</b>	<b>81,8</b>	<b>78,8</b>	<b>99,3</b>	<b>78,3</b>	<b>92,6</b>	<b>74,6</b>	<b>73,1</b>	<b>110,9</b>	<b>78,3</b>	
Oktober .....	83,1	82,2	83,8	79,7	100,6	78,2	91,8	75,7	72,1	117,3	79,3	
<b>Januar bis Oktober 2003</b>	<b>82,4</b>	<b>80,9</b>	<b>80,8</b>	<b>81,1</b>	<b>99,9</b>	<b>79,3</b>	<b>93,3</b>	<b>76,7</b>	<b>73,1</b>	<b>115,3</b>	<b>78,7</b>	

1) anderweitig nicht genannt

## Noch: 4 Vollbeschäftigte ausgewählter Bereiche des Handels in Berlin seit 2002

Zeitraum	Einzelhandel (ohne Kraftfahrzeughandel)	darunter									Einzelhandel nicht in Verkaufsräumen	Kraftfahrzeughandel, -instandhaltung und -reparatur sowie Tankstellen
		in Verkaufsräumen							mit Büchern, Schreibwaren, Bürobedarf sowie Fachhandel a.n.g. <sup>1)</sup>			
		mit Waren versch. Art	davon		in Apotheken, m. medizin., orthopädischen und kosmetischen Erzeugnissen	sonst. Fach-Einzelhandel	davon					
			Haupt- richtung Nahrungs- mittel	ohne Nahrungs- mittel bzw. Haupt- richtung Nicht- nahrungs- mittel			mit Texti- lien, Beklei- dung, Schu- hen, Leder- waren	mit Einrich- tungs- gegen- ständen, Haus- halts- geräten, Bau- bedarf				
Veränderung gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum in %												
<b>2002</b>												
Januar .....	-1,9	-0,2	2,5	-3,6	1,4	-5,7	-4,4	-7,1	-5,0	15,9	0,2	
Februar .....	-3,5	-1,8	1,5	-6,0	0,9	-7,9	-3,1	-11,1	-7,5	19,2	-4,3	
März .....	-3,7	-2,4	1,2	-7,0	2,4	-8,3	-1,7	-10,0	-10,8	20,8	-2,1	
<b>1. Vj.</b>	<b>-3,0</b>	<b>-1,5</b>	<b>1,7</b>	<b>-5,5</b>	<b>1,6</b>	<b>-7,3</b>	<b>-3,1</b>	<b>-9,4</b>	<b>-7,8</b>	<b>18,6</b>	<b>-2,1</b>	
April .....	-3,0	-1,2	2,7	-6,4	2,8	-8,1	-1,9	-10,4	-9,8	12,3	-5,3	
Mai .....	-3,0	-2,4	-0,1	-5,6	4,2	-7,5	-2,4	-9,2	-9,0	13,4	-7,8	
Juni .....	-4,4	-3,5	-1,4	-6,2	2,3	-8,8	-2,5	-9,1	-12,9	9,3	-7,1	
<b>2. Vj.</b>	<b>-3,5</b>	<b>-2,4</b>	<b>0,4</b>	<b>-6,1</b>	<b>3,1</b>	<b>-8,2</b>	<b>-2,3</b>	<b>-9,6</b>	<b>-10,6</b>	<b>11,7</b>	<b>-6,7</b>	
Juli .....	-4,8	-3,2	-0,8	-6,4	2,0	-10,0	-4,2	-11,4	-12,5	13,6	-10,0	
August .....	-5,4	-3,5	-1,8	-5,9	2,3	-11,5	-0,3	-13,2	-17,2	12,1	-8,6	
September .....	-5,7	-2,5	-1,6	-3,9	-0,1	-11,9	-3,1	-11,6	-18,4	12,5	-10,9	
<b>3. Vj.</b>	<b>-5,3</b>	<b>-3,1</b>	<b>-1,4</b>	<b>-5,4</b>	<b>1,4</b>	<b>-11,2</b>	<b>-2,5</b>	<b>-12,1</b>	<b>-16,0</b>	<b>12,7</b>	<b>-9,9</b>	
Oktober .....	-6,2	-3,1	-3,4	-2,7	2,2	-12,5	-4,4	-12,8	-18,1	5,7	-9,9	
November .....	-7,7	-4,2	-5,4	-2,3	0,2	-14,3	-6,5	-13,0	-21,4	1,7	-10,8	
Dezember .....	-7,7	-4,3	-5,6	-2,6	0,8	-14,2	-6,1	-12,8	-21,4	4,0	-11,3	
<b>4. Vj.</b>	<b>-7,2</b>	<b>-3,9</b>	<b>-4,8</b>	<b>-2,5</b>	<b>1,1</b>	<b>-13,7</b>	<b>-5,7</b>	<b>-12,9</b>	<b>-20,3</b>	<b>3,8</b>	<b>-10,7</b>	
<b>Jahresdurchschnitt 2002</b>	<b>-4,7</b>	<b>-2,7</b>	<b>-1,0</b>	<b>-4,9</b>	<b>1,8</b>	<b>-10,1</b>	<b>-3,4</b>	<b>-11,0</b>	<b>-13,7</b>	<b>11,4</b>	<b>-7,3</b>	
<b>2003</b>												
Januar .....	-8,6	-7,7	-4,7	-11,7	1,6	-13,7	-5,9	-13,6	-19,6	-0,5	-13,6	
Februar .....	-7,1	-6,5	-4,2	-9,6	0,1	-11,2	-5,6	-8,7	-18,4	-1,8	-8,9	
März .....	-6,9	-6,6	-4,8	-9,1	2,0	-10,9	-7,0	-9,1	-16,0	-3,6	-13,0	
<b>1. Vj.</b>	<b>-7,5</b>	<b>-6,9</b>	<b>-4,6</b>	<b>-10,2</b>	<b>1,3</b>	<b>-11,9</b>	<b>-6,1</b>	<b>-10,5</b>	<b>-18,0</b>	<b>-2,0</b>	<b>-11,9</b>	
April .....	-7,8	-7,4	-6,5	-8,6	-1,3	-10,4	-6,1	-9,9	-14,2	-4,4	-8,8	
Mai .....	-7,1	-6,6	-5,2	-8,6	-1,0	-9,2	-3,6	-8,7	-13,8	-6,3	-6,2	
Juni .....	-7,4	-6,4	-4,9	-8,5	-1,9	-9,7	-5,8	-9,2	-13,4	-8,2	-6,1	
<b>2. Vj.</b>	<b>-7,5</b>	<b>-6,8</b>	<b>-5,6</b>	<b>-8,6</b>	<b>-1,4</b>	<b>-9,8</b>	<b>-5,2</b>	<b>-9,3</b>	<b>-13,8</b>	<b>-6,3</b>	<b>-7,1</b>	
Juli .....	-6,4	-5,0	-2,1	-9,3	-0,8	-8,9	-4,7	-7,4	-13,7	-10,0	-3,8	
August .....	-5,2	-3,7	-0,1	-9,0	-1,2	-7,1	-6,7	-6,7	-7,7	-9,9	-5,5	
September .....	-5,7	-4,4	-0,5	-10,0	-1,3	-8,2	-5,8	-9,3	-8,9	-7,6	-3,7	
<b>3. Vj.</b>	<b>-5,7</b>	<b>-4,4</b>	<b>-0,9</b>	<b>-9,4</b>	<b>-1,1</b>	<b>-8,1</b>	<b>-5,8</b>	<b>-7,8</b>	<b>-10,2</b>	<b>-9,2</b>	<b>-4,3</b>	
Oktober .....	-3,6	-2,3	2,1	-8,5	-0,4	-7,6	-7,9	-6,0	-9,2	-2,8	-3,9	
<b>Januar bis Oktober 2003</b>	<b>-6,6</b>	<b>-5,7</b>	<b>-3,1</b>	<b>-9,3</b>	<b>-0,4</b>	<b>-9,7</b>	<b>-5,9</b>	<b>-8,9</b>	<b>-13,6</b>	<b>-5,5</b>	<b>-7,5</b>	

1) anderweitig nicht genannt

## 5 Teilzeitbeschäftigte ausgewählter Bereiche des Handels in Berlin seit 2002

Zeitraum	Einzelhandel (ohne Kraftfahrzeughandel)	darunter									Einzelhandel nicht in Verkaufsräumen	Kraftfahrzeughandel, -instandhaltung und -reparatur sowie Tankstellen
		in Verkaufsräumen							mit Büchern, Schreibwaren, Bürobedarf sowie Fachhandel a.n.g. <sup>1)</sup>			
		mit Waren versch. Art	davon		in Apotheken, m. medizin., orthopädischen und kosmetischen Erzeugnissen	sonst. Fach-Einzelhandel	davon					
			Haupt- richtung Nahrungs- mittel	ohne Nahrungs- mittel bzw. Haupt- richtung Nicht- nahrungs- mittel			mit Texti- lien, Beklei- dung, Schu- hen, Leder- waren	mit Einrich- tungs- gegen- ständen, Haus- halts- geräten, Bau- bedarf				
Messzahl 2000=100												
<b>2002</b>												
Januar .....	103,4	99,6	100,9	96,1	115,6	107,7	109,0	100,2	110,4	115,0	93,9	
Februar .....	103,4	98,3	99,4	95,5	114,6	111,1	106,1	116,6	117,5	121,0	102,5	
März .....	101,8	97,8	100,0	92,2	114,2	105,4	104,4	97,8	113,0	121,0	103,0	
<b>1. Vj.</b>	<b>102,9</b>	<b>98,6</b>	<b>100,1</b>	<b>94,6</b>	<b>114,8</b>	<b>108,1</b>	<b>106,5</b>	<b>104,9</b>	<b>113,6</b>	<b>119,0</b>	<b>99,8</b>	
April .....	101,4	98,4	100,8	92,1	114,4	102,2	102,2	101,2	103,0	125,2	95,0	
Mai .....	101,1	98,7	100,4	94,1	114,6	101,9	101,4	103,8	101,7	115,2	93,0	
Juni .....	101,2	98,7	100,2	94,6	116,0	101,6	100,8	104,5	101,1	118,0	97,7	
<b>2. Vj.</b>	<b>101,2</b>	<b>98,6</b>	<b>100,5</b>	<b>93,6</b>	<b>115,0</b>	<b>101,9</b>	<b>101,5</b>	<b>103,2</b>	<b>101,9</b>	<b>119,5</b>	<b>95,2</b>	
Juli .....	100,3	97,1	98,7	92,6	117,7	99,9	101,5	101,7	95,2	122,9	92,7	
August .....	100,9	97,6	99,5	92,4	118,1	100,9	103,8	99,2	95,9	127,6	89,6	
September .....	100,2	97,2	99,4	91,5	117,6	99,0	103,0	94,7	93,9	126,7	92,4	
<b>3. Vj.</b>	<b>100,5</b>	<b>97,3</b>	<b>99,2</b>	<b>92,2</b>	<b>117,8</b>	<b>100,0</b>	<b>102,8</b>	<b>98,5</b>	<b>95,0</b>	<b>125,7</b>	<b>91,6</b>	
Oktober .....	100,9	98,1	99,9	93,2	118,1	100,2	104,5	97,2	93,1	127,7	86,9	
November .....	101,9	99,4	100,1	97,5	118,1	102,1	105,1	98,9	97,9	124,8	86,4	
Dezember .....	101,1	99,5	99,9	98,4	115,1	100,6	104,2	98,1	94,6	118,5	87,6	
<b>4. Vj.</b>	<b>101,3</b>	<b>99,0</b>	<b>100,0</b>	<b>96,3</b>	<b>117,1</b>	<b>101,0</b>	<b>104,6</b>	<b>98,1</b>	<b>95,2</b>	<b>123,7</b>	<b>86,9</b>	
<b>Jahresdurchschnitt 2002</b>	<b>101,5</b>	<b>98,4</b>	<b>99,9</b>	<b>94,2</b>	<b>116,2</b>	<b>102,7</b>	<b>103,8</b>	<b>101,2</b>	<b>101,4</b>	<b>122,0</b>	<b>93,4</b>	
<b>2003</b>												
Januar .....	99,3	96,2	97,8	91,8	115,0	101,2	101,2	96,2	104,9	108,7	87,5	
Februar .....	98,9	96,1	98,1	90,9	114,1	99,8	100,7	95,9	100,9	116,3	88,2	
März .....	98,9	95,8	98,4	89,0	113,4	100,7	99,3	100,9	103,5	117,7	87,5	
<b>1. Vj.</b>	<b>99,0</b>	<b>96,0</b>	<b>98,1</b>	<b>90,6</b>	<b>114,2</b>	<b>100,6</b>	<b>100,4</b>	<b>97,7</b>	<b>103,1</b>	<b>114,2</b>	<b>87,7</b>	
April .....	99,2	96,1	98,6	89,3	114,0	101,2	100,4	102,7	101,8	115,5	98,0	
Mai .....	99,3	95,8	98,4	88,7	116,2	100,9	99,7	105,7	100,0	116,3	101,4	
Juni .....	100,3	96,7	98,8	91,2	118,2	101,2	100,4	104,4	100,7	116,2	87,6	
<b>2. Vj.</b>	<b>99,6</b>	<b>96,2</b>	<b>98,6</b>	<b>89,7</b>	<b>116,1</b>	<b>101,1</b>	<b>100,2</b>	<b>104,3</b>	<b>100,8</b>	<b>116,0</b>	<b>95,7</b>	
Juli .....	101,7	97,9	100,5	91,1	120,5	102,1	100,6	104,9	103,3	122,6	101,8	
August .....	101,2	97,6	100,1	90,8	119,5	101,9	100,6	104,3	103,1	121,1	95,2	
September .....	102,0	97,2	100,4	88,8	122,2	102,6	100,7	106,0	104,0	139,3	98,8	
<b>3. Vj.</b>	<b>101,6</b>	<b>97,6</b>	<b>100,3</b>	<b>90,3</b>	<b>120,7</b>	<b>102,2</b>	<b>100,6</b>	<b>105,1</b>	<b>103,5</b>	<b>127,7</b>	<b>98,6</b>	
Oktober .....	105,3	98,3	100,8	91,8	122,7	103,3	103,1	104,3	103,1	138,0	85,5	
<b>Januar bis Oktober 2003</b>	<b>100,6</b>	<b>96,8</b>	<b>99,2</b>	<b>90,3</b>	<b>117,6</b>	<b>101,5</b>	<b>100,7</b>	<b>102,5</b>	<b>102,5</b>	<b>121,2</b>	<b>93,1</b>	

1) anderweitig nicht genannt

## Noch: 5 Teilzeitbeschäftigte ausgewählter Bereiche des Handels in Berlin seit 2002

Zeitraum	Einzelhandel (ohne Kraftfahrzeughandel)	darunter									Einzelhandel nicht in Verkaufsräumen	Kraftfahrzeughandel, -instandhaltung und -reparatur sowie Tankstellen
		in Verkaufsräumen							sonst. Fach-Einzelhandel	mit Büchern, Schreibwaren, Bürobedarf sowie Fach-einzelhandel a.n.g. <sup>1)</sup>		
		mit Waren versch. Art	davon		in Apotheken, m. medizin., orthopädischen und kosmetischen Erzeugnissen	mit Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren	davon					
			Haupt- richtung Nahrungs- mittel	ohne Nahrungs- mittel bzw. Haupt- richtung Nicht- nahrungs- mittel			mit Einrich- tungs- gegen- ständen, Haus- halts- geräten, Bau- bedarf	mit Bü- chern, Schreib- waren, Büro- bedarf sowie Fach- einzel- handel a.n.g. <sup>1)</sup>				
Veränderung gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum in %												
<b>2002</b>												
Januar .....	1,4	-1,1	1,2	-7,1	14,1	-0,1	3,0	-8,3	-0,5	5,6	5,1	
Februar .....	2,2	-0,3	0,3	-2,0	12,3	2,6	1,2	7,4	2,1	8,4	15,5	
März .....	0,3	-0,4	0,5	-3,1	10,8	-4,0	-3,4	-4,9	-4,7	10,1	13,0	
<b>1. Vj.</b>	<b>1,3</b>	<b>-0,6</b>	<b>0,7</b>	<b>-4,1</b>	<b>12,4</b>	<b>-0,5</b>	<b>0,2</b>	<b>-1,9</b>	<b>-1,1</b>	<b>8,0</b>	<b>11,2</b>	
April .....	-0,4	-0,2	0,7	-2,9	7,2	-5,9	-4,1	-1,6	-12,2	11,6	3,1	
Mai .....	-0,4	-0,3	-0,1	-0,9	8,6	-5,5	-5,0	-1,3	-9,2	2,8	-4,0	
Juni .....	-0,7	0,1	0,2	-0,2	8,0	-7,0	-6,3	-1,6	-11,8	5,1	0,7	
<b>2. Vj.</b>	<b>-0,5</b>	<b>-0,1</b>	<b>0,3</b>	<b>-1,3</b>	<b>8,0</b>	<b>-6,1</b>	<b>-5,2</b>	<b>-1,5</b>	<b>-11,1</b>	<b>6,5</b>	<b>-0,1</b>	
Juli .....	-0,9	-1,0	-0,4	-2,4	10,0	-7,9	-6,5	-1,3	-15,1	10,7	-3,7	
August .....	-0,3	-0,3	0,3	-1,8	10,0	-6,7	-3,9	0,1	-16,5	11,1	-7,0	
September .....	-1,0	-1,2	-1,2	-1,1	8,3	-6,7	-3,1	-1,9	-16,8	12,9	-0,7	
<b>3. Vj.</b>	<b>-0,8</b>	<b>-0,8</b>	<b>-0,5</b>	<b>-1,8</b>	<b>9,4</b>	<b>-7,1</b>	<b>-4,5</b>	<b>-1,0</b>	<b>-16,1</b>	<b>11,6</b>	<b>-3,8</b>	
Oktober .....	-1,7	-1,8	-0,9	-4,2	7,9	-6,8	-4,3	-0,7	-15,9	3,6	-4,4	
November .....	-2,6	-1,8	-1,5	-2,5	8,7	-9,1	-6,4	0,5	-19,8	-2,2	-4,4	
Dezember .....	-3,2	-2,5	-1,6	-4,8	5,6	-9,0	-6,2	1,0	-20,5	-5,5	-2,2	
<b>4. Vj.</b>	<b>-2,5</b>	<b>-2,0</b>	<b>-1,3</b>	<b>-3,9</b>	<b>7,4</b>	<b>-8,3</b>	<b>-5,6</b>	<b>0,3</b>	<b>-18,8</b>	<b>-1,4</b>	<b>-3,7</b>	
<b>Jahresdurchschnitt 2002</b>	<b>-0,6</b>	<b>-0,9</b>	<b>-0,2</b>	<b>-2,8</b>	<b>9,2</b>	<b>-5,5</b>	<b>-3,8</b>	<b>-1,1</b>	<b>-11,8</b>	<b>6,0</b>	<b>0,8</b>	
<b>2003</b>												
Januar .....	-4,0	-3,4	-3,0	-4,5	-0,5	-6,0	-7,2	-4,1	-4,9	-5,5	-6,9	
Februar .....	-4,3	-2,2	-1,3	-4,8	-0,4	-10,1	-5,1	-17,8	-14,1	-3,8	-14,0	
März .....	-2,8	-2,1	-1,6	-3,4	-0,6	-4,4	-4,9	3,3	-8,4	-2,7	-15,1	
<b>1. Vj.</b>	<b>-3,7</b>	<b>-2,6</b>	<b>-2,0</b>	<b>-4,2</b>	<b>-0,5</b>	<b>-6,9</b>	<b>-5,8</b>	<b>-6,9</b>	<b>-9,2</b>	<b>-4,0</b>	<b>-12,1</b>	
April .....	-2,1	-2,4	-2,2	-3,0	-0,4	-1,0	-1,7	1,5	-1,2	-7,8	3,2	
Mai .....	-1,8	-3,0	-2,0	-5,8	1,4	-1,0	-1,7	1,8	-1,6	1,0	9,1	
Juni .....	-0,9	-2,0	-1,5	-3,6	1,9	-0,4	-0,5	-0,1	-0,3	-1,5	-10,3	
<b>2. Vj.</b>	<b>-1,6</b>	<b>-2,5</b>	<b>-1,9</b>	<b>-4,1</b>	<b>1,0</b>	<b>-0,8</b>	<b>-1,3</b>	<b>1,0</b>	<b>-1,0</b>	<b>-2,9</b>	<b>0,5</b>	
Juli .....	1,4	0,9	1,7	-1,5	2,4	2,2	-0,9	3,1	8,5	-0,3	9,7	
August .....	0,3	0,0	0,6	-1,8	1,2	1,1	-3,1	5,2	7,5	-5,0	6,3	
September .....	1,8	0,0	1,0	-2,9	3,9	3,5	-2,2	11,9	10,8	9,9	7,0	
<b>3. Vj.</b>	<b>1,2</b>	<b>0,3</b>	<b>1,1</b>	<b>-2,1</b>	<b>2,5</b>	<b>2,2</b>	<b>-2,1</b>	<b>6,6</b>	<b>8,9</b>	<b>1,5</b>	<b>7,7</b>	
Oktober .....	4,4	0,3	0,9	-1,5	3,9	3,1	-1,4	7,3	10,7	8,0	-1,6	
<b>Januar bis Oktober 2003</b>	<b>-0,8</b>	<b>-1,4</b>	<b>-0,7</b>	<b>-3,3</b>	<b>1,3</b>	<b>-1,4</b>	<b>-2,9</b>	<b>0,8</b>	<b>0,1</b>	<b>-0,7</b>	<b>-1,6</b>	

1) anderweitig nicht genannt

**6 Umsatz - nominal - des Gastgewerbes in Berlin seit 2002 nach Wirtschaftsbereichen**

Zeitraum	insgesamt	Beherbergungsgewerbe			Gaststättengewerbe			Kantinen und Caterer
		insgesamt	davon		insgesamt	davon		
			Hotels	übriges Beherbergungsgewerbe		Restaurants, Cafés, Eisdielen und Imbiss-hallen	Schankwirt-schaften, Bars und Vergnügungs-lokale, Diskotheken und Tanz-lokale, Trinkhallen	
Messzahl 2000=100								
<b>2002</b>								
Januar .....	73,9	66,8	66,0	71,3	79,7	79,6	80,0	73,3
Februar .....	74,5	75,0	74,8	75,8	75,1	75,3	74,0	71,2
März .....	91,0	96,6	95,4	103,9	89,5	89,7	88,6	80,8
<b>1. Vj.</b>	<b>79,8</b>	<b>79,5</b>	<b>78,7</b>	<b>83,7</b>	<b>81,4</b>	<b>81,5</b>	<b>80,9</b>	<b>75,1</b>
April .....	87,0	90,5	89,3	97,4	85,7	86,5	80,3	82,0
Mai .....	96,6	104,2	102,7	113,4	94,3	95,4	86,3	83,3
Juni .....	93,2	104,3	103,8	107,5	87,9	88,6	82,3	81,2
<b>2. Vj.</b>	<b>92,3</b>	<b>99,7</b>	<b>98,6</b>	<b>106,1</b>	<b>89,3</b>	<b>90,2</b>	<b>83,0</b>	<b>82,2</b>
Juli .....	77,8	73,3	70,8	87,9	83,7	83,3	87,1	69,1
August .....	79,1	77,6	74,9	93,3	82,5	82,1	85,6	71,5
September .....	95,6	118,1	118,3	117,0	82,9	83,4	79,3	77,9
<b>3. Vj.</b>	<b>84,2</b>	<b>89,7</b>	<b>88,0</b>	<b>99,4</b>	<b>83,0</b>	<b>82,9</b>	<b>84,0</b>	<b>72,9</b>
Oktober .....	89,6	101,9	101,1	106,6	82,9	83,1	81,3	78,9
November .....	80,3	83,0	83,5	80,5	78,5	78,5	78,2	79,1
Dezember .....	74,1	61,8	61,2	65,1	84,1	84,5	80,9	73,6
<b>4. Vj.</b>	<b>81,3</b>	<b>82,2</b>	<b>81,9</b>	<b>84,1</b>	<b>81,8</b>	<b>82,0</b>	<b>80,1</b>	<b>77,2</b>
<b>Jahresdurchschnitt 2002</b>	<b>84,4</b>	<b>87,8</b>	<b>86,8</b>	<b>93,3</b>	<b>83,9</b>	<b>84,2</b>	<b>82,0</b>	<b>76,8</b>
<b>2003</b>								
Januar .....	64,8	58,2	58,1	58,8	69,4	69,6	68,3	67,1
Februar .....	62,7	57,1	56,9	58,3	65,5	65,8	62,8	68,7
März .....	79,3	84,7	84,0	88,6	75,4	76,2	69,4	77,9
<b>1. Vj.</b>	<b>68,9</b>	<b>66,7</b>	<b>66,3</b>	<b>68,6</b>	<b>70,1</b>	<b>70,5</b>	<b>66,8</b>	<b>71,3</b>
April .....	73,3	72,5	68,6	95,3	75,2	76,1	68,5	69,0
Mai .....	86,5	97,3	93,3	120,2	82,6	84,7	67,4	69,8
Juni .....	86,8	98,5	94,9	119,2	79,3	81,9	60,5	81,0
<b>2. Vj.</b>	<b>82,2</b>	<b>89,4</b>	<b>85,6</b>	<b>111,6</b>	<b>79,0</b>	<b>80,9</b>	<b>65,5</b>	<b>73,3</b>
Juli .....	68,7	63,8	59,4	89,5	74,0	76,1	58,4	63,9
August .....	75,5	75,1	70,5	102,0	77,7	80,1	60,5	68,7
September .....	87,3	102,4	99,1	121,5	74,9	77,4	56,7	88,8
<b>3. Vj.</b>	<b>77,2</b>	<b>80,4</b>	<b>76,3</b>	<b>104,3</b>	<b>75,5</b>	<b>77,9</b>	<b>58,5</b>	<b>73,8</b>
Oktober .....	81,8	97,1	95,2	108,3	74,9	77,3	57,3	63,2
<b>Januar bis Oktober 2003</b>	<b>76,7</b>	<b>80,7</b>	<b>78,0</b>	<b>96,2</b>	<b>74,9</b>	<b>76,5</b>	<b>63,0</b>	<b>71,8</b>

## Noch: 6 Umsatz - nominal - des Gastgewerbes in Berlin seit 2002 nach Wirtschaftsbereichen

Zeitraum	insgesamt	Beherbergungsgewerbe			Gaststättengewerbe			Kantinen und Caterer
		insgesamt	davon		insgesamt	davon		
			Hotels	übriges Beherbergungsgewerbe		Restaurants, Cafés, Eisdielen und Imbiss-hallen	Schankwirt-schaften, Bars und Vergnügungs-lokale, Diskotheken und Tanz-lokale, Trinkhallen	
Veränderung gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum in %								
<b>2002</b>								
Januar .....	-5,0	-1,1	-2,5	7,3	-5,8	-4,8	-12,6	-11,2
Februar .....	-4,4	1,2	-1,0	16,3	-6,4	-5,8	-10,7	-11,6
März .....	-9,8	-13,7	-16,5	4,7	-6,3	-5,6	-10,6	-9,7
<b>1. Vj.</b>	<b>-6,7</b>	<b>-6,0</b>	<b>-8,3</b>	<b>8,7</b>	<b>-6,2</b>	<b>-5,4</b>	<b>-11,3</b>	<b>-10,8</b>
April .....	-4,5	0,0	-0,6	3,2	-10,4	-9,9	-13,9	6,1
Mai .....	-11,9	-16,6	-18,5	-4,3	-8,5	-7,9	-12,8	-7,4
Juni .....	-10,2	-9,4	-10,3	-3,6	-11,4	-11,8	-7,5	-8,1
<b>2. Vj.</b>	<b>-9,1</b>	<b>-9,5</b>	<b>-10,8</b>	<b>-1,9</b>	<b>-10,0</b>	<b>-9,9</b>	<b>-11,5</b>	<b>-3,5</b>
Juli .....	-16,1	-16,9	-17,8	-12,6	-15,7	-17,3	-2,3	-15,8
August .....	-13,0	-14,7	-15,4	-11,2	-13,3	-14,2	-6,8	-5,7
September .....	-7,2	-1,2	-0,8	-3,4	-11,2	-11,3	-10,5	-14,8
<b>3. Vj.</b>	<b>-11,9</b>	<b>-10,0</b>	<b>-10,2</b>	<b>-8,7</b>	<b>-13,4</b>	<b>-14,3</b>	<b>-6,5</b>	<b>-12,3</b>
Oktober .....	-10,2	-6,1	-6,6	-3,2	-15,0	-15,6	-10,4	-5,0
November .....	-14,5	-11,7	-11,9	-10,4	-18,5	-17,8	-23,3	-7,3
Dezember .....	-15,3	-12,9	-11,4	-20,7	-16,1	-16,1	-16,2	-17,4
<b>4. Vj.</b>	<b>-13,2</b>	<b>-9,8</b>	<b>-9,7</b>	<b>-10,6</b>	<b>-16,5</b>	<b>-16,5</b>	<b>-16,9</b>	<b>-10,0</b>
<b>Jahresdurchschnitt 2002</b>	<b>-10,3</b>	<b>-8,9</b>	<b>-9,8</b>	<b>-3,8</b>	<b>-11,7</b>	<b>-11,7</b>	<b>-11,6</b>	<b>-9,2</b>
<b>2003</b>								
Januar .....	-12,3	-12,9	-12,0	-17,5	-12,9	-12,6	-14,7	-8,4
Februar .....	-15,8	-23,8	-23,9	-23,1	-12,9	-12,6	-15,1	-3,4
März .....	-12,9	-12,4	-11,9	-14,7	-15,8	-15,0	-21,7	-3,5
<b>1. Vj.</b>	<b>-13,6</b>	<b>-16,1</b>	<b>-15,7</b>	<b>-18,1</b>	<b>-13,9</b>	<b>-13,5</b>	<b>-17,4</b>	<b>-5,1</b>
April .....	-15,7	-19,9	-23,2	-2,1	-12,3	-12,0	-14,8	-15,8
Mai .....	-10,5	-6,7	-9,1	6,0	-12,4	-11,2	-21,9	-16,2
Juni .....	-6,9	-5,6	-8,5	10,8	-9,8	-7,6	-26,5	-0,3
<b>2. Vj.</b>	<b>-10,9</b>	<b>-10,3</b>	<b>-13,2</b>	<b>5,2</b>	<b>-11,5</b>	<b>-10,3</b>	<b>-21,1</b>	<b>-10,8</b>
Juli .....	-11,6	-13,0	-16,1	1,8	-11,6	-8,6	-33,0	-7,6
August .....	-4,6	-3,2	-5,9	9,2	-5,8	-2,5	-29,3	-3,9
September .....	-8,8	-13,3	-16,2	3,9	-9,7	-7,2	-28,4	13,9
<b>3. Vj.</b>	<b>-8,3</b>	<b>-10,3</b>	<b>-13,3</b>	<b>4,9</b>	<b>-9,1</b>	<b>-6,1</b>	<b>-30,3</b>	<b>1,3</b>
Oktober .....	-8,8	-4,7	-5,9	1,6	-9,6	-6,9	-29,5	-20,0
<b>Januar bis Oktober 2003</b>	<b>-10,7</b>	<b>-11,2</b>	<b>-13,0</b>	<b>-1,3</b>	<b>-11,3</b>	<b>-9,6</b>	<b>-23,6</b>	<b>-6,6</b>

**7 Umsatz - real - des Gastgewerbes in Berlin seit 2002 nach Wirtschaftsbereichen**

Zeitraum	insgesamt	Beherbergungsgewerbe			Gaststättengewerbe			Kantinen und Caterer
		insgesamt	davon		insgesamt	davon		
			Hotels	übriges Beherbergungsgewerbe		Restaurants, Cafés, Eisdielen und Imbiss-hallen	Schankwirt-schaften, Bars und Vergnügungs-lokale, Diskotheken und Tanz-lokale, Trinkhallen	
Messzahl 2000=100								
<b>2002</b>								
Januar .....	70,8	64,4	63,7	68,2	76,1	76,0	76,5	70,0
Februar .....	71,0	71,5	71,3	72,4	71,5	71,6	70,4	67,8
März .....	86,7	92,4	91,3	98,9	85,0	85,1	84,2	76,7
<b>1. Vj.</b>	<b>76,2</b>	<b>76,1</b>	<b>75,5</b>	<b>79,8</b>	<b>77,5</b>	<b>77,6</b>	<b>77,0</b>	<b>71,5</b>
April .....	82,9	86,5	85,5	92,6	81,4	82,1	76,2	77,9
Mai .....	91,6	99,1	97,6	107,7	89,3	90,3	81,8	79,0
Juni .....	88,5	99,3	98,9	102,1	83,1	83,8	77,9	77,0
<b>2. Vj.</b>	<b>87,6</b>	<b>95,0</b>	<b>94,0</b>	<b>100,8</b>	<b>84,6</b>	<b>85,4</b>	<b>78,6</b>	<b>78,0</b>
Juli .....	73,2	68,7	66,3	82,9	79,0	78,5	82,3	65,4
August .....	74,5	72,8	70,2	88,0	77,8	77,4	80,9	67,6
September .....	90,3	111,6	111,8	110,2	78,2	78,6	74,8	73,7
<b>3. Vj.</b>	<b>79,3</b>	<b>84,3</b>	<b>82,7</b>	<b>93,7</b>	<b>78,3</b>	<b>78,2</b>	<b>79,3</b>	<b>68,9</b>
Oktober .....	84,7	96,7	96,0	100,4	78,2	78,4	76,7	74,6
November .....	76,1	79,1	79,6	75,8	74,1	74,1	73,8	74,8
Dezember .....	69,2	56,7	55,9	61,3	79,1	79,5	76,2	69,5
<b>4. Vj.</b>	<b>76,7</b>	<b>77,5</b>	<b>77,2</b>	<b>79,2</b>	<b>77,1</b>	<b>77,3</b>	<b>75,6</b>	<b>73,0</b>
<b>Jahresdurchschnitt 2002</b>	<b>80,0</b>	<b>83,2</b>	<b>82,3</b>	<b>88,4</b>	<b>79,4</b>	<b>79,6</b>	<b>77,6</b>	<b>72,8</b>
<b>2003</b>								
Januar .....	61,2	55,0	54,9	55,3	65,4	65,6	64,4	63,3
Februar .....	59,0	53,5	53,3	54,7	61,7	62,0	59,1	64,8
März .....	74,6	79,6	79,1	82,9	71,0	71,8	65,3	73,4
<b>1. Vj.</b>	<b>64,9</b>	<b>62,7</b>	<b>62,4</b>	<b>64,3</b>	<b>66,0</b>	<b>66,5</b>	<b>62,9</b>	<b>67,2</b>
April .....	68,9	68,0	64,3	89,2	70,9	71,7	64,5	65,0
Mai .....	81,3	91,3	87,6	112,6	77,9	79,8	63,5	65,8
Juni .....	81,5	92,2	88,9	111,4	74,6	77,1	56,9	76,2
<b>2. Vj.</b>	<b>77,3</b>	<b>83,8</b>	<b>80,3</b>	<b>104,4</b>	<b>74,5</b>	<b>76,2</b>	<b>61,6</b>	<b>69,0</b>
Juli .....	64,4	59,3	55,1	83,8	69,6	71,6	54,9	60,1
August .....	70,6	69,7	65,4	95,4	73,1	75,3	56,9	64,6
September .....	81,5	95,0	92,0	112,4	70,4	72,7	53,3	83,3
<b>3. Vj.</b>	<b>72,2</b>	<b>74,7</b>	<b>70,8</b>	<b>97,2</b>	<b>71,0</b>	<b>73,2</b>	<b>55,0</b>	<b>69,3</b>
Oktober .....	76,5	90,4	88,8	100,1	70,4	72,7	53,8	59,2
<b>Januar bis Oktober 2003</b>	<b>72,0</b>	<b>75,4</b>	<b>73,0</b>	<b>89,8</b>	<b>70,5</b>	<b>72,0</b>	<b>59,3</b>	<b>67,6</b>

## Noch: 7 Umsatz - real - des Gastgewerbes in Berlin seit 2002 nach Wirtschaftsbereichen

Zeitraum	insgesamt	Beherbergungsgewerbe			Gaststättengewerbe			Kantinen und Caterer
		insgesamt	davon		insgesamt	davon		
			Hotels	übriges Beherbergungsgewerbe		Restaurants, Cafés, Eisdielen und Imbiss-hallen	Schankwirt-schaften, Bars und Vergnügungs-lokale, Diskotheken und Tanz-lokale, Trinkhallen	
Veränderung gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum in %								
<b>2002</b>								
Januar .....	-3,6	-1,2	-2,2	4,5	-3,8	-2,8	-10,6	-8,2
Februar .....	-3,6	0,1	-1,9	13,1	-4,9	-4,3	-8,9	-8,9
März .....	-9,0	-14,3	-16,7	1,3	-4,4	-3,8	-8,5	-6,7
<b>1. Vj.</b>	<b>-5,7</b>	<b>-6,6</b>	<b>-8,5</b>	<b>5,6</b>	<b>-4,4</b>	<b>-3,6</b>	<b>-9,3</b>	<b>-7,9</b>
April .....	-2,5	1,6	1,3	3,5	-8,5	-8,0	-12,1	9,9
Mai .....	-10,4	-15,8	-17,6	-4,2	-6,7	-6,1	-10,9	-4,1
Juni .....	-7,6	-6,3	-7,3	-0,3	-9,5	-10,0	-5,4	-4,6
<b>2. Vj.</b>	<b>-7,1</b>	<b>-7,7</b>	<b>-8,9</b>	<b>-0,6</b>	<b>-8,2</b>	<b>-8,0</b>	<b>-9,6</b>	<b>0,0</b>
Juli .....	-12,9	-11,4	-12,8	-4,0	-13,9	-15,6	0,0	-12,7
August .....	-9,5	-9,1	-10,4	-2,9	-11,4	-12,3	-4,5	-2,2
September .....	-5,4	-0,2	0,4	-3,5	-9,2	-9,3	-8,2	-11,4
<b>3. Vj.</b>	<b>-9,1</b>	<b>-6,1</b>	<b>-6,6</b>	<b>-3,4</b>	<b>-11,6</b>	<b>-12,5</b>	<b>-4,2</b>	<b>-9,0</b>
Oktober .....	-8,0	-4,5	-4,8	-3,0	-12,8	-13,5	-8,0	-1,2
November .....	-13,2	-12,4	-12,1	-14,3	-16,2	-15,5	-21,1	-3,3
Dezember .....	-14,5	-15,7	-14,4	-22,4	-14,0	-14,1	-13,8	-13,8
<b>4. Vj.</b>	<b>-11,8</b>	<b>-10,2</b>	<b>-9,8</b>	<b>-12,3</b>	<b>-14,4</b>	<b>-14,3</b>	<b>-14,5</b>	<b>-6,3</b>
<b>Jahresdurchschnitt 2002</b>	<b>-8,4</b>	<b>-7,6</b>	<b>-8,4</b>	<b>-3,0</b>	<b>-9,7</b>	<b>-9,8</b>	<b>-9,5</b>	<b>-5,8</b>
<b>2003</b>								
Januar .....	-13,6	-14,6	-13,8	-19,0	-14,0	-13,7	-15,8	-9,6
Februar .....	-16,9	-25,1	-25,2	-24,4	-13,7	-13,4	-16,1	-4,5
März .....	-13,9	-13,9	-13,4	-16,2	-16,4	-15,6	-22,4	-4,3
<b>1. Vj.</b>	<b>-14,7</b>	<b>-17,6</b>	<b>-17,2</b>	<b>-19,5</b>	<b>-14,8</b>	<b>-14,3</b>	<b>-18,3</b>	<b>-6,1</b>
April .....	-16,8	-21,5	-24,8	-3,7	-12,9	-12,6	-15,4	-16,5
Mai .....	-11,2	-7,9	-10,2	4,5	-12,8	-11,6	-22,4	-16,8
Juni .....	-7,8	-7,2	-10,1	9,1	-10,2	-8,1	-26,9	-1,0
<b>2. Vj.</b>	<b>-11,8</b>	<b>-11,8</b>	<b>-14,6</b>	<b>3,6</b>	<b>-12,0</b>	<b>-10,8</b>	<b>-21,6</b>	<b>-11,5</b>
Juli .....	-12,0	-13,6	-16,8	1,0	-11,9	-8,8	-33,3	-8,1
August .....	-5,2	-4,1	-6,8	8,4	-6,1	-2,7	-29,6	-4,5
September .....	-9,7	-14,9	-17,7	2,0	-10,0	-7,5	-28,8	13,1
<b>3. Vj.</b>	<b>-9,0</b>	<b>-11,4</b>	<b>-14,4</b>	<b>3,7</b>	<b>-9,3</b>	<b>-6,4</b>	<b>-30,6</b>	<b>0,7</b>
Oktober .....	-9,7	-6,5	-7,5	-0,3	-10,0	-7,3	-29,9	-20,6
<b>Januar bis Oktober 2003</b>	<b>-11,6</b>	<b>-12,6</b>	<b>-14,4</b>	<b>-2,8</b>	<b>-11,8</b>	<b>-10,2</b>	<b>-24,2</b>	<b>-7,4</b>

**8 Beschäftigte des Gastgewerbes in Berlin seit 2002 nach Wirtschaftsbereichen**

Zeitraum	insgesamt	Beherbergungsgewerbe			Gaststättengewerbe			Kantinen und Caterer
		insgesamt	davon		insgesamt	davon		
			Hotels	übriges Beherbergungsgewerbe		Restaurants, Cafés, Eisdielen und Imbiss-hallen	Schankwirt-schaften, Bars und Vergnügungs-lokale, Diskotheken und Tanz-lokale, Trinkhallen	
Messzahl 2000=100								
<b>2002</b>								
Januar .....	89,4	88,5	87,3	93,5	89,1	88,2	94,9	92,2
Februar .....	90,9	90,0	88,6	95,7	91,1	90,5	95,0	91,8
März .....	91,6	92,6	90,7	100,9	90,7	89,8	96,4	93,8
<b>1. Vj.</b>	<b>90,7</b>	<b>90,4</b>	<b>88,9</b>	<b>96,7</b>	<b>90,3</b>	<b>89,5</b>	<b>95,4</b>	<b>92,6</b>
April .....	91,9	92,5	90,5	100,6	91,1	90,5	95,1	94,3
Mai .....	92,9	92,6	90,8	100,3	92,6	91,8	97,7	94,6
Juni .....	92,6	91,9	90,1	99,4	92,9	92,0	98,7	92,3
<b>2. Vj.</b>	<b>92,4</b>	<b>92,3</b>	<b>90,5</b>	<b>100,1</b>	<b>92,2</b>	<b>91,4</b>	<b>97,2</b>	<b>93,7</b>
Juli .....	89,3	90,4	88,5	98,3	88,6	87,2	97,5	90,1
August .....	88,5	91,2	89,7	97,5	87,4	85,9	96,8	88,5
September .....	87,0	93,1	91,4	100,2	85,1	83,5	95,2	84,3
<b>3. Vj.</b>	<b>88,2</b>	<b>91,6</b>	<b>89,9</b>	<b>98,6</b>	<b>87,1</b>	<b>85,6</b>	<b>96,5</b>	<b>87,6</b>
Oktober .....	87,5	93,8	92,4	100,0	84,2	82,8	93,1	90,6
November .....	87,1	92,6	91,3	98,2	84,0	82,7	92,2	91,1
Dezember .....	84,6	87,6	85,5	96,5	82,0	80,8	89,7	90,4
<b>4. Vj.</b>	<b>86,4</b>	<b>91,4</b>	<b>89,7</b>	<b>98,3</b>	<b>83,4</b>	<b>82,1</b>	<b>91,7</b>	<b>90,7</b>
<b>Jahresdurchschnitt 2002</b>	<b>89,4</b>	<b>91,4</b>	<b>89,8</b>	<b>98,4</b>	<b>88,2</b>	<b>87,2</b>	<b>95,2</b>	<b>91,1</b>
<b>2003</b>								
Januar .....	83,2	87,1	86,3	90,7	80,3	79,2	87,4	88,9
Februar .....	82,7	85,3	84,4	89,5	79,7	78,7	85,6	91,2
März .....	82,6	85,9	84,9	90,2	79,8	78,5	88,1	89,1
<b>1. Vj.</b>	<b>82,8</b>	<b>86,1</b>	<b>85,2</b>	<b>90,1</b>	<b>79,9</b>	<b>78,8</b>	<b>87,0</b>	<b>89,7</b>
April .....	83,2	85,2	80,6	104,7	81,1	80,0	88,4	88,8
Mai .....	84,0	85,2	80,0	107,1	82,7	83,8	75,5	87,4
Juni .....	84,8	85,7	80,8	106,6	83,0	84,1	76,0	91,3
<b>2. Vj.</b>	<b>84,0</b>	<b>85,4</b>	<b>80,5</b>	<b>106,1</b>	<b>82,3</b>	<b>82,6</b>	<b>80,0</b>	<b>89,2</b>
Juli .....	83,1	82,7	78,1	102,8	82,9	83,8	77,3	84,7
August .....	84,1	84,8	79,6	107,3	83,1	84,5	74,0	87,5
September .....	83,6	86,5	81,8	106,5	80,9	82,3	71,9	90,8
<b>3. Vj.</b>	<b>83,6</b>	<b>84,7</b>	<b>79,8</b>	<b>105,5</b>	<b>82,3</b>	<b>83,5</b>	<b>74,4</b>	<b>87,7</b>
Oktober .....	82,0	88,6	84,2	107,6	79,1	79,7	75,2	83,5
<b>Januar bis Oktober 2003</b>	<b>83,3</b>	<b>85,7</b>	<b>82,1</b>	<b>101,3</b>	<b>81,2</b>	<b>81,5</b>	<b>79,9</b>	<b>88,3</b>

## Noch: 8 Beschäftigte des Gastgewerbes in Berlin seit 2002 nach Wirtschaftsbereichen

Zeitraum	insgesamt	Beherbergungsgewerbe			Gaststättengewerbe			Kantinen und Caterer
		insgesamt	davon		insgesamt	davon		
			Hotels	übriges Beherbergungsgewerbe		Restaurants, Cafés, Eisdielen und Imbiss-hallen	Schankwirt-schaften, Bars und Vergnügungs-lokale, Diskotheken und Tanz-lokale, Trinkhallen	
Veränderung gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum in %								
<b>2002</b>								
Januar .....	-8,7	-11,8	-14,0	-1,9	-6,3	-6,6	-4,4	-13,3
Februar .....	-7,3	-9,6	-12,0	1,7	-4,6	-5,0	-2,2	-13,8
März .....	-9,4	-10,1	-12,6	0,6	-8,1	-8,8	-3,8	-13,2
<b>1. Vj.</b>	<b>-8,5</b>	<b>-10,5</b>	<b>-12,9</b>	<b>0,1</b>	<b>-6,3</b>	<b>-6,8</b>	<b>-3,5</b>	<b>-13,4</b>
April .....	-8,9	-9,6	-10,9	-4,3	-8,4	-9,0	-5,1	-9,4
Mai .....	-9,7	-9,8	-11,4	-3,1	-9,8	-11,1	-1,3	-9,4
Juni .....	-8,5	-9,7	-10,8	-5,2	-7,8	-9,4	3,1	-9,4
<b>2. Vj.</b>	<b>-9,0</b>	<b>-9,7</b>	<b>-11,1</b>	<b>-4,2</b>	<b>-8,7</b>	<b>-9,8</b>	<b>-1,2</b>	<b>-9,4</b>
Juli .....	-11,3	-8,9	-9,8	-5,2	-12,4	-14,1	-1,7	-10,6
August .....	-10,5	-7,0	-6,9	-7,2	-12,6	-14,2	-2,6	-7,2
September .....	-12,3	-6,4	-6,6	-5,9	-13,6	-15,1	-4,4	-17,1
<b>3. Vj.</b>	<b>-11,4</b>	<b>-7,4</b>	<b>-7,8</b>	<b>-6,1</b>	<b>-12,9</b>	<b>-14,5</b>	<b>-2,9</b>	<b>-11,7</b>
Oktober .....	-10,4	-5,5	-5,6	-5,0	-12,4	-13,7	-4,4	-10,7
November .....	-10,8	-5,8	-5,3	-7,8	-13,0	-14,6	-3,0	-9,9
Dezember .....	-11,6	-9,1	-10,4	-3,5	-13,3	-14,5	-5,9	-8,9
<b>4. Vj.</b>	<b>-10,9</b>	<b>-6,8</b>	<b>-7,1</b>	<b>-5,5</b>	<b>-12,9</b>	<b>-14,3</b>	<b>-4,4</b>	<b>-9,8</b>
<b>Jahresdurchschnitt 2002</b>	<b>-9,9</b>	<b>-8,6</b>	<b>-9,8</b>	<b>-4,0</b>	<b>-10,2</b>	<b>-11,3</b>	<b>-3,0</b>	<b>-11,1</b>
<b>2003</b>								
Januar .....	-6,9	-1,6	-1,2	-3,0	-9,9	-10,2	-7,9	-3,6
Februar .....	-9,1	-5,1	-4,8	-6,5	-12,6	-13,1	-9,8	-0,6
März .....	-9,8	-7,3	-6,4	-10,6	-12,0	-12,6	-8,7	-5,0
<b>1. Vj.</b>	<b>-8,6</b>	<b>-4,7</b>	<b>-4,2</b>	<b>-6,8</b>	<b>-11,5</b>	<b>-12,0</b>	<b>-8,8</b>	<b>-3,1</b>
April .....	-9,5	-7,9	-10,9	4,0	-11,0	-11,6	-7,0	-5,9
Mai .....	-9,6	-8,0	-11,8	6,8	-10,7	-8,7	-22,8	-7,6
Juni .....	-8,4	-6,7	-10,3	7,2	-10,7	-8,6	-23,0	-1,1
<b>2. Vj.</b>	<b>-9,2</b>	<b>-7,5</b>	<b>-11,0</b>	<b>6,0</b>	<b>-10,8</b>	<b>-9,6</b>	<b>-17,7</b>	<b>-4,9</b>
Juli .....	-6,9	-8,4	-11,8	4,6	-6,5	-4,0	-20,7	-5,9
August .....	-4,9	-7,0	-11,3	10,1	-4,9	-1,6	-23,5	-1,1
September .....	-3,8	-7,1	-10,5	6,3	-5,0	-1,5	-24,5	7,7
<b>3. Vj.</b>	<b>-5,2</b>	<b>-7,5</b>	<b>-11,2</b>	<b>7,0</b>	<b>-5,5</b>	<b>-2,4</b>	<b>-22,9</b>	<b>0,1</b>
Oktober .....	-6,2	-5,6	-8,9	7,6	-6,1	-3,8	-19,2	-7,8
<b>Januar bis Oktober 2003</b>	<b>-7,6</b>	<b>-6,5</b>	<b>-8,8</b>	<b>2,7</b>	<b>-9,0</b>	<b>-7,7</b>	<b>-16,8</b>	<b>-3,2</b>

**9 Vollbeschäftigte des Gastgewerbes in Berlin seit 2002 nach Wirtschaftsbereichen**

Zeitraum	insgesamt	Beherbergungsgewerbe			Gaststättengewerbe			Kantinen und Caterer
		insgesamt	davon		insgesamt	davon		
			Hotels	übriges Beherbergungsgewerbe		Restaurants, Cafés, Eisdielen und Imbiss-hallen	Schankwirt-schaften, Bars und Vergnügungs-lokale, Diskotheken und Tanz-lokale, Trinkhallen	
Messzahl 2000=100								
<b>2002</b>								
Januar .....	88,7	88,1	86,8	96,0	89,3	89,1	91,1	87,9
Februar .....	89,4	89,2	87,9	97,4	90,6	90,2	93,7	86,1
März .....	90,1	92,3	90,9	101,6	90,1	89,5	94,4	85,2
<b>1. Vj.</b>	<b>89,4</b>	<b>89,9</b>	<b>88,5</b>	<b>98,3</b>	<b>90,0</b>	<b>89,6</b>	<b>93,1</b>	<b>86,4</b>
April .....	89,6	92,0	90,5	101,3	88,7	88,4	90,6	87,4
Mai .....	89,2	91,9	90,9	98,3	88,4	88,0	91,5	85,8
Juni .....	88,4	90,7	89,8	96,3	88,4	87,7	94,6	83,4
<b>2. Vj.</b>	<b>89,1</b>	<b>91,6</b>	<b>90,4</b>	<b>98,6</b>	<b>88,5</b>	<b>88,1</b>	<b>92,2</b>	<b>85,5</b>
Juli .....	85,7	89,5	88,3	96,6	84,4	83,4	92,8	81,6
August .....	84,4	90,9	89,9	96,9	81,4	80,2	91,4	80,0
September .....	83,9	92,0	91,3	96,8	81,1	80,0	90,6	74,7
<b>3. Vj.</b>	<b>84,7</b>	<b>90,8</b>	<b>89,8</b>	<b>96,8</b>	<b>82,3</b>	<b>81,2</b>	<b>91,6</b>	<b>78,8</b>
Oktober .....	85,5	93,0	92,3	97,5	81,5	80,4	90,6	82,2
November .....	84,7	91,9	91,0	97,5	80,9	80,4	85,1	81,6
Dezember .....	81,3	86,0	84,6	95,0	78,0	76,9	86,9	81,4
<b>4. Vj.</b>	<b>83,8</b>	<b>90,3</b>	<b>89,3</b>	<b>96,7</b>	<b>80,1</b>	<b>79,2</b>	<b>87,5</b>	<b>81,7</b>
<b>Jahresdurchschnitt 2002</b>	<b>86,7</b>	<b>90,6</b>	<b>89,5</b>	<b>97,6</b>	<b>85,2</b>	<b>84,5</b>	<b>91,1</b>	<b>83,1</b>
<b>2003</b>								
Januar .....	80,8	85,6	85,0	89,6	77,4	75,9	89,9	81,0
Februar .....	79,9	83,4	82,9	86,6	77,1	75,7	88,9	81,5
März .....	79,8	83,8	83,2	87,2	77,1	75,7	88,7	80,1
<b>1. Vj.</b>	<b>80,2</b>	<b>84,3</b>	<b>83,7</b>	<b>87,8</b>	<b>77,2</b>	<b>75,7</b>	<b>89,2</b>	<b>80,9</b>
April .....	80,2	82,9	79,6	103,2	78,2	76,9	89,4	80,9
Mai .....	79,8	82,9	79,3	105,6	77,7	77,3	80,9	79,9
Juni .....	79,5	83,0	79,7	104,1	76,5	77,1	71,4	81,5
<b>2. Vj.</b>	<b>79,8</b>	<b>82,9</b>	<b>79,5</b>	<b>104,3</b>	<b>77,5</b>	<b>77,1</b>	<b>80,6</b>	<b>80,8</b>
Juli .....	78,3	80,2	77,1	99,4	77,4	77,8	74,9	77,3
August .....	79,6	82,5	79,0	104,7	77,4	78,3	70,3	80,2
September .....	79,6	84,7	81,9	102,2	75,6	76,7	67,2	81,6
<b>3. Vj.</b>	<b>79,2</b>	<b>82,5</b>	<b>79,3</b>	<b>102,1</b>	<b>76,8</b>	<b>77,6</b>	<b>70,8</b>	<b>79,7</b>
Oktober .....	78,4	86,7	84,2	102,7	74,4	74,6	72,7	73,3
<b>Januar bis Oktober 2003</b>	<b>79,6</b>	<b>83,6</b>	<b>81,2</b>	<b>98,5</b>	<b>76,9</b>	<b>76,6</b>	<b>79,4</b>	<b>79,7</b>

## Noch: 9 Vollbeschäftigte des Gastgewerbes in Berlin seit 2002 nach Wirtschaftsbereichen

Zeitraum	insgesamt	Beherbergungsgewerbe			Gaststättengewerbe			Kantinen und Caterer
		insgesamt	davon		insgesamt	davon		
			Hotels	übriges Beherbergungsgewerbe		Restaurants, Cafés, Eisdielen und Imbiss-hallen	Schankwirt-schaften, Bars und Vergnügungs-lokale, Diskotheken und Tanz-lokale, Trinkhallen	
Veränderung gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum in %								
<b>2002</b>								
Januar .....	-9,5	-13,6	-15,5	-1,0	-5,8	-5,7	-6,9	-11,9
Februar .....	-9,2	-11,9	-13,9	1,5	-6,0	-6,9	2,3	-13,7
März .....	-9,8	-11,8	-13,8	0,8	-6,5	-7,4	1,6	-15,4
<b>1. Vj.</b>	<b>-9,5</b>	<b>-12,4</b>	<b>-14,4</b>	<b>0,4</b>	<b>-6,1</b>	<b>-6,7</b>	<b>-1,1</b>	<b>-13,6</b>
April .....	-10,7	-11,2	-11,9	-6,7	-10,0	-10,1	-8,7	-11,8
Mai .....	-10,8	-11,4	-11,9	-8,3	-9,6	-10,5	-1,5	-13,3
Juni .....	-10,6	-11,8	-11,7	-11,8	-9,3	-10,9	4,5	-12,2
<b>2. Vj.</b>	<b>-10,7</b>	<b>-11,4</b>	<b>-11,9</b>	<b>-8,9</b>	<b>-9,6</b>	<b>-10,5</b>	<b>-2,1</b>	<b>-12,4</b>
Juli .....	-12,4	-10,9	-10,9	-11,5	-12,9	-14,2	-1,8	-14,1
August .....	-12,7	-8,3	-7,2	-14,0	-15,4	-16,6	-5,8	-14,2
September .....	-14,8	-8,8	-7,5	-15,8	-16,8	-18,2	-4,9	-22,1
<b>3. Vj.</b>	<b>-13,3</b>	<b>-9,3</b>	<b>-8,5</b>	<b>-13,8</b>	<b>-15,0</b>	<b>-16,3</b>	<b>-4,2</b>	<b>-16,8</b>
Oktober .....	-11,9	-6,5	-5,4	-12,7	-15,2	-16,0	-8,8	-13,1
November .....	-12,5	-6,3	-4,8	-14,0	-16,1	-16,7	-10,4	-14,8
Dezember .....	-14,5	-11,2	-11,4	-10,2	-16,9	-18,3	-5,4	-14,1
<b>4. Vj.</b>	<b>-12,9</b>	<b>-8,0</b>	<b>-7,2</b>	<b>-12,3</b>	<b>-16,1</b>	<b>-17,0</b>	<b>-8,3</b>	<b>-14,0</b>
<b>Jahresdurchschnitt 2002</b>	<b>-11,6</b>	<b>-10,3</b>	<b>-10,6</b>	<b>-9,0</b>	<b>-11,7</b>	<b>-12,6</b>	<b>-3,9</b>	<b>-14,2</b>
<b>2003</b>								
Januar .....	-9,0	-2,8	-2,1	-6,7	-13,4	-14,9	-1,3	-7,9
Februar .....	-10,6	-6,5	-5,6	-11,1	-14,9	-16,1	-5,1	-5,4
März .....	-11,4	-9,3	-8,4	-14,2	-14,4	-15,5	-6,0	-6,0
<b>1. Vj.</b>	<b>-10,3</b>	<b>-6,2</b>	<b>-5,4</b>	<b>-10,7</b>	<b>-14,2</b>	<b>-15,5</b>	<b>-4,2</b>	<b>-6,5</b>
April .....	-10,5	-10,0	-12,1	1,8	-11,8	-13,1	-1,3	-7,4
Mai .....	-10,5	-9,8	-12,8	7,4	-12,2	-12,2	-11,6	-6,8
Juni .....	-10,1	-8,4	-11,3	8,1	-13,6	-12,1	-24,6	-2,3
<b>2. Vj.</b>	<b>-10,4</b>	<b>-9,4</b>	<b>-12,0</b>	<b>5,7</b>	<b>-12,5</b>	<b>-12,5</b>	<b>-12,7</b>	<b>-5,5</b>
Juli .....	-8,6	-10,4	-12,7	2,8	-8,3	-6,8	-19,3	-5,3
August .....	-5,7	-9,1	-12,1	8,0	-4,9	-2,4	-23,1	0,2
September .....	-5,0	-8,0	-10,3	5,6	-6,8	-4,2	-25,9	9,3
<b>3. Vj.</b>	<b>-6,5</b>	<b>-9,2</b>	<b>-11,7</b>	<b>5,5</b>	<b>-6,7</b>	<b>-4,5</b>	<b>-22,7</b>	<b>1,2</b>
Oktober .....	-8,3	-6,7	-8,8	5,3	-8,8	-7,3	-19,7	-10,9
<b>Januar bis Oktober 2003</b>	<b>-9,0</b>	<b>-8,1</b>	<b>-9,6</b>	<b>0,6</b>	<b>-11,0</b>	<b>-10,7</b>	<b>-13,8</b>	<b>-4,4</b>

**10 Teilzeitbeschäftigte des Gastgewerbes in Berlin seit 2002 nach Wirtschaftsbereichen**

Zeitraum	insgesamt	Beherbergungsgewerbe			Gaststättengewerbe			Kantinen und Caterer
		insgesamt	davon		insgesamt	davon		
			Hotels	übriges Beherbergungsgewerbe		Restaurants, Cafés, Eisdielen und Imbiss-hallen	Schankwirt-schaften, Bars und Vergnügungs-lokale, Diskotheken und Tanz-lokale, Trinkhallen	
Messzahl 2000=100								
<b>2002</b>								
Januar .....	90,5	90,9	92,7	89,2	88,9	87,2	97,4	101,6
Februar .....	93,5	94,9	97,0	92,9	91,8	90,9	95,8	104,3
März .....	94,2	94,3	88,5	99,8	91,4	90,1	97,8	112,8
<b>1. Vj.</b>	<b>92,7</b>	<b>93,4</b>	<b>92,7</b>	<b>94,0</b>	<b>90,7</b>	<b>89,4</b>	<b>97,0</b>	<b>106,2</b>
April .....	95,7	95,1	90,6	99,4	93,7	92,8	98,2	109,8
Mai .....	99,0	96,7	89,3	103,6	97,1	96,1	102,0	114,1
Juni .....	99,5	99,5	93,9	104,8	97,7	96,9	101,5	112,3
<b>2. Vj.</b>	<b>98,1</b>	<b>97,1</b>	<b>91,3</b>	<b>102,6</b>	<b>96,1</b>	<b>95,3</b>	<b>100,6</b>	<b>112,1</b>
Juli .....	95,2	96,1	90,9	101,1	93,1	91,6	100,7	108,8
August .....	95,3	93,4	88,1	98,5	93,8	92,4	100,5	107,3
September .....	92,2	99,8	93,5	105,9	89,4	87,6	98,3	105,7
<b>3. Vj.</b>	<b>94,2</b>	<b>96,5</b>	<b>90,8</b>	<b>101,8</b>	<b>92,1</b>	<b>90,5</b>	<b>99,8</b>	<b>107,3</b>
Oktober .....	90,7	99,0	93,5	104,2	87,1	85,5	94,9	109,1
November .....	91,0	97,4	95,4	99,4	87,2	85,3	97,0	112,1
Dezember .....	90,1	97,8	96,2	99,2	86,3	85,2	91,7	110,3
<b>4. Vj.</b>	<b>90,6</b>	<b>98,1</b>	<b>95,0</b>	<b>101,0</b>	<b>86,9</b>	<b>85,3</b>	<b>94,5</b>	<b>110,5</b>
<b>Jahresdurchschnitt 2002</b>	<b>93,9</b>	<b>96,3</b>	<b>92,5</b>	<b>99,8</b>	<b>91,4</b>	<b>90,1</b>	<b>98,0</b>	<b>109,0</b>
<b>2003</b>								
Januar .....	87,3	96,5	100,8	92,5	83,4	83,0	85,7	106,3
Februar .....	87,3	97,4	100,5	94,6	82,4	82,2	83,4	112,8
März .....	87,2	99,1	103,2	95,3	82,7	81,7	87,6	109,1
<b>1. Vj.</b>	<b>87,3</b>	<b>97,7</b>	<b>101,5</b>	<b>94,1</b>	<b>82,8</b>	<b>82,3</b>	<b>85,6</b>	<b>109,4</b>
April .....	88,1	100,0	92,4	107,2	84,2	83,4	87,7	106,3
Mai .....	90,9	99,3	88,4	109,6	88,0	91,3	71,7	103,9
Juni .....	93,8	102,8	94,1	111,0	89,9	92,1	79,2	113,2
<b>2. Vj.</b>	<b>90,9</b>	<b>100,7</b>	<b>91,6</b>	<b>109,3</b>	<b>87,4</b>	<b>88,9</b>	<b>79,6</b>	<b>107,8</b>
Juli .....	91,1	99,1	89,0	108,6	88,7	90,6	78,9	101,2
August .....	91,8	99,5	86,3	111,9	89,1	91,7	76,5	103,8
September .....	90,3	98,0	81,2	113,9	86,4	88,7	75,1	111,0
<b>3. Vj.</b>	<b>91,0</b>	<b>98,8</b>	<b>85,5</b>	<b>111,4</b>	<b>88,1</b>	<b>90,3</b>	<b>76,9</b>	<b>105,4</b>
Oktober .....	88,1	100,5	84,2	115,8	84,0	85,5	77,0	106,2
<b>Januar bis Oktober 2003</b>	<b>89,6</b>	<b>99,2</b>	<b>92,0</b>	<b>106,0</b>	<b>85,9</b>	<b>87,0</b>	<b>80,3</b>	<b>107,4</b>

## Noch: 10 Teilzeitbeschäftigte des Gastgewerbes in Berlin seit 2002 nach Wirtschaftsbereichen

Zeitraum	insgesamt	Beherbergungsgewerbe			Gaststättengewerbe			Kantinen und Caterer
		insgesamt	davon		insgesamt	davon		
			Hotels	übriges Beherbergungsgewerbe		Restaurants, Cafés, Eisdielen und Imbiss-hallen	Schankwirt-schaften, Bars und Vergnügungs-lokale, Diskotheken und Tanz-lokale, Trinkhallen	
Veränderung gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum in %								
<b>2002</b>								
Januar .....	-7,4	0,9	5,6	-3,4	-6,8	-7,6	-2,7	-15,8
Februar .....	-3,9	7,1	12,6	2,2	-3,2	-2,8	-5,0	-14,2
März .....	-8,7	1,9	4,1	0,2	-9,7	-10,3	-7,0	-9,3
<b>1. Vj.</b>	<b>-6,7</b>	<b>3,3</b>	<b>7,4</b>	<b>-0,4</b>	<b>-6,6</b>	<b>-7,0</b>	<b>-4,9</b>	<b>-13,1</b>
April .....	-5,9	1,1	2,3	0,0	-6,8	-7,7	-2,7	-4,9
Mai .....	-8,1	1,0	-5,2	6,7	-10,0	-11,6	-1,3	-2,1
Juni .....	-5,1	4,1	0,7	7,2	-6,2	-7,8	2,2	-4,4
<b>2. Vj.</b>	<b>-6,4</b>	<b>2,1</b>	<b>-0,8</b>	<b>4,6</b>	<b>-7,7</b>	<b>-9,1</b>	<b>-0,6</b>	<b>-3,8</b>
Juli .....	-9,6	5,7	3,8	7,4	-12,0	-14,0	-1,7	-4,0
August .....	-7,1	1,7	-4,0	7,0	-10,0	-11,8	-0,5	7,3
September .....	-8,3	10,5	5,2	15,4	-10,3	-11,6	-4,0	-7,9
<b>3. Vj.</b>	<b>-8,3</b>	<b>6,0</b>	<b>1,6</b>	<b>9,9</b>	<b>-10,7</b>	<b>-12,5</b>	<b>-2,1</b>	<b>-1,9</b>
Oktober .....	-8,1	1,3	-7,7	10,5	-9,5	-11,1	-1,2	-6,4
November .....	-7,9	-3,1	-10,6	4,9	-9,7	-12,1	2,1	-0,6
Dezember .....	-6,8	5,1	0,2	10,0	-9,5	-10,2	-6,3	1,2
<b>4. Vj.</b>	<b>-7,6</b>	<b>1,0</b>	<b>-6,2</b>	<b>8,5</b>	<b>-9,6</b>	<b>-11,1</b>	<b>-1,8</b>	<b>-2,0</b>
<b>Jahresdurchschnitt 2002</b>	<b>-7,3</b>	<b>3,0</b>	<b>0,2</b>	<b>5,6</b>	<b>-8,7</b>	<b>-9,9</b>	<b>-2,4</b>	<b>-5,4</b>
<b>2003</b>								
Januar .....	-3,6	6,2	8,8	3,7	-6,1	-4,8	-12,0	4,6
Februar .....	-6,7	2,7	3,6	1,8	-10,2	-9,6	-12,9	8,1
März .....	-7,4	5,1	16,5	-4,5	-9,6	-9,4	-10,4	-3,2
<b>1. Vj.</b>	<b>-5,9</b>	<b>4,6</b>	<b>9,4</b>	<b>0,2</b>	<b>-8,7</b>	<b>-8,0</b>	<b>-11,8</b>	<b>3,0</b>
April .....	-7,9	5,1	1,9	7,9	-10,2	-10,1	-10,7	-3,2
Mai .....	-8,2	2,7	-1,1	5,8	-9,3	-5,0	-29,7	-8,9
Juni .....	-5,8	3,3	0,2	5,9	-7,9	-5,0	-21,9	0,8
<b>2. Vj.</b>	<b>-7,3</b>	<b>3,7</b>	<b>0,3</b>	<b>6,5</b>	<b>-9,1</b>	<b>-6,6</b>	<b>-20,9</b>	<b>-3,8</b>
Juli .....	-4,4	3,1	-2,1	7,5	-4,8	-1,1	-21,6	-7,0
August .....	-3,7	6,5	-2,0	13,6	-4,9	-0,8	-23,8	-3,3
September .....	-2,1	-1,9	-13,1	7,5	-3,3	1,2	-23,6	5,1
<b>3. Vj.</b>	<b>-3,4</b>	<b>2,5</b>	<b>-5,8</b>	<b>9,5</b>	<b>-4,4</b>	<b>-0,2</b>	<b>-23,0</b>	<b>-1,8</b>
Oktober .....	-2,9	1,5	-9,9	11,1	-3,5	0,0	-18,9	-2,6
<b>Januar bis Oktober 2003</b>	<b>-5,3</b>	<b>3,4</b>	<b>0,2</b>	<b>6,1</b>	<b>-7,0</b>	<b>-4,5</b>	<b>-18,6</b>	<b>-1,1</b>

# Datenangebot

## Datenangebot aus dem Sachgebiet

Die in diesem Bericht enthaltenen Tabellen geben die gängigsten Kombinationen der Merkmale wieder. Für den Informationsbedarf, der damit nicht abgedeckt werden kann, werden **Sonderauswertungen** erstellt.

## Lieferung

Bestellte Tabellen oder Daten werden kurzfristig entweder als Ausdruck oder als Excel-Datei (Version 4 bis 97) erstellt. Die Lieferung der Ergebnisse erfolgt dann entweder über **E-Mail** oder **Fax** (bis maximal 10 Seiten) bzw. als **Ausdruck** oder **Diskette** durch die Post.

## Kosten

Die Leistungen sind nach den geltenden Kostenrichtlinien des Statistischen Landesamtes grundsätzlich kostenpflichtig. Ausgenommen davon sind unmittelbare Berliner Landesbehörden (z. B. Senatsverwaltungen und Bezirksämter), Mitglieder des Abgeordnetenhauses, Berliner Mitglieder des Bundestages und des Europäischen Parlaments, Journalisten sowie Dienststellen, Behörden und Ämter, mit denen ein Schriftenaustausch besteht. Die Kosten für Sonderauswertungen werden nach Aufwand berechnet. Die Zahlung erfolgt auf Rechnung, die Zahlungsfrist beträgt vier Wochen.

## Information und Beratung

Nähere Auskünfte zu Information und Beratung finden Sie auf Seite 2.

## Allgemeines Informationsangebot

### Datenmaterial auf Papier, Diskette oder im Internet zu folgenden Themen:

- Gebiet (regionales Bezugssystem)
- Bevölkerung und Bevölkerungsbewegung (Geburten, Sterbefälle, Zu- und Fortzüge)
- Mikrozensus (Haushalte, Familien, Sozialstruktur)
- Gesundheitswesen
- Wahlen (Ergebnisse)
- Allgemeinbildendes und berufliches Schulwesen (Einrichtungen, Schüler)
- Kultur, Freizeit, Sport
- Hochschulen (Fach- und Hochschulen, Universitäten, Studenten)
- Rechtspflege
- Öffentliche Sozialleistungen (Jugendhilfe, Sozialhilfe, Wohngeld)
- Polizeiliche Kriminalitätsstatistik, Verkehr
- Verarbeitendes Gewerbe
- Bautätigkeit und Wohnungen
- Handel, Gastgewerbe
- Verdienste, Handwerk
- Landwirtschaft, Umwelt, Energie- und Wasserversorgung
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Öffentliche Finanzen, Personal im Öffentlichen Dienst
- Preise, laufende Wirtschaftsrechnungen
- Steuern
- Unternehmen und Arbeitsstätten, Unternehmensregister

## Veröffentlichungen

### Statistisches Jahrbuch

Kompilium zu Berlin in Jahresdaten aus allen Bereichen der amtlichen Statistik

### Monatschrift

Beiträge zu Methodik und Ergebnissen statistischer Erhebungen

### Statistische Berichte

Tabellen und Kurzerläuterungen zu Ergebnissen der verschiedenen Sachgebiete der amtlichen Statistik

### Faltblätter

Informationen kurz und knapp zum Tourismus, zur Umwelt, zu Bildung und Kultur, zum Mikrozensus

### Verzeichnis

#### der Veröffentlichungen

Überblick über alle vom Statistischen Landesamt Berlin herausgegebenen Veröffentlichungen auf Papier, Diskette und CD.

# Bestellung

Statistisches Landesamt Berlin  
 - ZI 11 -  
 10306 Berlin

Firma bzw. Name, Vorname

Ansprechpartner/in

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Telefon einschl. Vorwahl

Telefax einschl. Vorwahl

E-Mail

Anzahl	Bestell-Nr.	Bezeichnung	Zeitraum	Einzelpreis

### Bestellmöglichkeiten:

An obenstehende Adresse  
 Telefon: 030 - 9021 3434  
 Fax: 030 - 9021 3655  
 E-Mail: info@statistik-berlin.de

### Liefermöglichkeiten:

Postversand und Rechnung (zzgl. Versandkostenpauschale)  
 Fax (max. 10 Seiten)  
 E-Mail (max. 2 MB)

Datum

Unterschrift

### Liefer- und Zahlungsbedingungen für Produkte und Leistungen des Statistischen Landesamtes Berlin

Stand: 1. Januar 2002

#### Allgemeines

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Bestellers sind ausgeschlossen. Die Lieferungen des Statistischen Landesamtes Berlin unterliegen nicht der Umsatz-(Mehrwert-)steuerpflicht. Aufträge für Sonderauswertungen werden nur angenommen, wenn sie ohne Zurückstellen gesetzlicher Aufgaben zu erledigen sind. Sonderauswertungen und Aufträge mit einem Wert von mehr als 25,00 EUR werden erst bearbeitet, wenn der Besteller den Auftrag schriftlich erteilt. Das Statistische Landesamt Berlin haftet nicht für Schäden, die aus der Verwendung der Produkte entstehen, außer für solche Schäden, die auf einer grob fahrlässigen Vertragsverletzung beruhen. Erfüllungsort ist Berlin. Gerichtsstand ist – je nach Zuständigkeit – das Amtsgericht Lichtenberg bzw. das Landgericht Berlin.

#### Abonnements

Regelmäßig erscheinende Veröffentlichungen können im Abonnement bezogen werden. Die Kündigung von Abonnements ist zum 30.6. oder 31.12. eines jeden Jahres mit einer Frist von sechs Wochen möglich und bedarf der Schriftform.

Es gelten die jeweils aktuellen Preise, auch wenn sie während der Vertragslaufzeit geändert werden.

#### Lieferung / Versandkosten

Die Lieferung erfolgt auf Rechnung und Gefahr des Bestellers. Richtig erfolgte Lieferungen werden nicht umgetauscht oder zurückgenommen. Beanstandungen wegen unrichtiger oder unvollständiger Sendung müssen innerhalb von 14 Tagen nach Empfang der Lieferung geltend gemacht werden.

Bei entgeltpflichtigen Produkten trägt der Besteller auch die Versandkosten (mindestens 1,50 EUR).

#### Rechnungen / Mahnungen

Der Rechnungsbetrag ist innerhalb von 4 Wochen ohne jeglichen Abzug auf eines der in der Rechnung angegebenen Konten – unter Angabe des Buchungs- und Kassenzeichens – zu überweisen. Rechnungen für Abonnements werden jeweils zum Quartalsende ausgestellt. Die Lieferung bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum des Landes Berlin.

Für den Fall des Verzugs entsteht dem Statistischen Landesamt Berlin ein Anspruch auf Zahlung von Verzugszinsen von 5 v.H. über dem jeweils geltenden Basiszinssatz der Deutschen Bundesbank sowie Ersatz des sonst nachweisbaren Verzugschadens. Für jede Mahnung, die nach Eintritt des Verzugs ergeht, sind dem Statistischen Landesamt Berlin Bearbeitungs-, Porto- und Vordruckkosten pauschal in Höhe von 7,50 EUR zu ersetzen.

#### Weitergabe der Daten

Die Urheberrechte an den Produkten und Leistungen liegen beim Land Berlin, vertreten durch den Direktor des Statistischen Landesamtes Berlin. Eine Vervielfältigung und Veröffentlichung, auch auszugsweise, ist nur mit der Quellenangabe "Statistisches Landesamt Berlin" gestattet. Eine Weitergabe der übermittelten Daten auf maschinenlesbaren Datenträgern oder in elektronischen Netzen bedarf der vorherigen schriftlichen Genehmigung durch das Statistische Landesamt Berlin; die elektronische Form genügt nicht.